

# Flugtag

40 Jahre Transporthubschrauberregiment 30  
50 Jahre Standort Niederstetten

Festschrift 1961–2011



# Inhaltsverzeichnis

Grußwort des Standortältesten und Kommandeurs Transporthubschrauberregiment 30	1
Grußwort des Bürgermeisters der Stadt Niederstetten	2
Grußwort von Alois Gerig – Mitglied des Deutschen Bundestages	3
Grußwort des Landrates des Main-Tauber-Kreises	5
Grußwort des tauberfränkischen Kommandeurs	6
Zum Geleit	8
Branchenverzeichnis	10
Die Garnisonsstadt Niederstetten ist auch Modellstadt des Landes Baden-Württemberg	12
Der Main-Tauber-Kreis im Porträt	15
Munitionslager WERMUTSHAUSEN	17
40 Jahre Transporthubschrauberregiment und 50 Jahre Garnison Niederstetten	18
Ehemalige Kommandeure Heeresfliegerregiment 30 – Transporthubschrauberregiment 30	32
Auftrag und Gliederung Transporthubschrauberregiment 30	33
Das Verbandsabzeichen Transporthubschrauberregiment 30	34
Hermann Köhl – der Namensgeber unserer Kaserne	35
Die Einheiten und Verbände des Transporthubschrauberregimentes 30	36
· Stabstaffel	36
· Heeresfliegerversorgungsstaffel 305	39
· Heeresfliegerstaffel 309	44
· Fliegende Abteilung 301	46
· Luftfahrzeugtechnische Abteilung 302	50
Die fliegenden Waffensysteme der Heeresfliegertruppe	54
Der tauberfränkische Kommandeur	58
Bisherige tauberfränkische Kommandeure	59
Totengedenken	60

**ascari GmbH** Ihr Audi & VW Service Partner in ihrer Nähe!

ascari GmbH • Rothenburger Straße 26 • 97285 Röttingen • Tel. 09338 97220  
[www.ascari.de](http://www.ascari.de)

CLASSIC  
  
 COMPETENCE  
 CENTER

Audi  
 Service

Fachbetrieb für  
 historische Fahrzeuge

# Grüßwort des Standortältesten und Kommandeurs Transporthubschrauberregiment 30



Als Standortältester des Standorts Niederstetten und Kommandeur des Transporthubschrauberregimentes 30 heiße ich Sie herzlich zum Tag der offenen Tür auf dem Heeresflugplatz Niederstetten willkommen.

Das **50-jährige Bestehen der Garnison Niederstetten** sowie das **40-jährige Bestehen des Transporthubschrauberregiments 30** gaben uns Anlass für diesen Flugtag. Wir, die Soldatinnen und Soldaten sowie die zivilen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter freuen uns, Sie als Gäste auf das herzlichste zu begrüßen. 50 Jahre haben Soldaten der verschiedenen Truppengattungen – vornehmlich allerdings Heeresflieger – in der Hermann-Köhl-Kaserne ihren Dienst verrichtet. Mit dem Munitionslager Wermutshausen gehört seit 1962 eine weitere Einrichtung zur Garnison. In diesem halben Jahrhundert hat sich viel getan. Die infrastrukturellen Maßnahmen, die Neubau-, Umbau- und Ausbaumaßnahmen am Standort Niederstetten sind ein sichtbares Zeichen der Ausrichtung auf die Zukunft. Zukunft auch für bis zu 1500 Soldatinnen und Soldaten, zivile Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die hier ihren Dienst versehen.

40 Jahre Transporthubschrauberregiment 30, davon mehr als 30 Jahre hier im Hohenloher Land, in einer Stadt, in der die „Bürger in Uniform“ fest verankert sind, in der sie selbstverständlich dazugehören im Straßenbild, in den Vereinen und im öffentlichen Leben. Daher begrüßen wir gerade Sie, die Bürger unserer Garnisonsstadt, mit besonders großer Freude und danken auch an dieser Stelle für Ihr Verständnis und Ihre gute Nachbarschaft. Die Niederstettener Heeresflieger waren und sind bei nahezu allen Auslandseinsätzen der Bundeswehr beteiligt und haben sich im In- und Ausland einen guten Namen geschaffen. Das Engagement unserer Soldaten und Soldatinnen reicht vom Einsatz in Somalia, über IFOR/SFOR im ehemaligen Jugoslawien bis hin zu Katastrophen-

einsätzen an Oder und Elbe, in Bayern, in Gallür sowie zur Friedenssicherung im Kosovo und in Afghanistan. Wir haben heute unsere Tore für Sie geöffnet und gewähren Ihnen einen nicht alltäglichen Einblick in den Dienstbetrieb des Transporthubschrauberregimentes und darüber hinaus in die vielfältigen Aufgaben, die wir für das Deutsche Heer – unserem Bedarfsträger – zu erfüllen haben. In zahlreichen Ausstellungen und Vorführungen werden Ihnen diese Aufgaben, die Ausrüstung und Ausstattung der Heeresfliegertruppe und des Deutschen Heeres dargeboten. Nicht zuletzt ist auch für das leibliche Wohl gut gesorgt. Diese Festschrift soll Ihnen als Besucher ein Bild über die Geschichte des Verbandes, den militärischen Auftrag und die Vielfalt der Aufgabengebiete der Bundeswehr in Niederstetten vermitteln.

Ich wünsche Ihnen allen einen erlebnisreichen und interessanten Aufenthalt in Niederstetten und grüße Sie nach altem Fliegerbrauch mit einem kräftigen „Hals- und Beinbruch“.

W. Hellinger

Oberst

Kommandeur Transporthubschrauberregiment 30





# Grußwort des Bürgermeisters



**Liebe Soldatinnen,  
liebe Soldaten,  
verehrte Gäste,**

das Transporthubschrauberregiment 30 aus Niederstetten feiert in diesem Jahr sein 40-jähriges Bestehen des Regimentes und der Standort Niederstetten kann sein 50-jähriges Jubiläum als Garnisonsgemeinde der Bundeswehr feiern.

Zu diesem Geburtstag darf ich Ihnen im Namen der Stadt Niederstetten, aber auch ganz persönlich, recht herzlich gratulieren. Als Bürgermeister einer Garnisonsstadt bin ich sehr froh und dankbar, dass wir Heimat des Transporthubschrauberregimentes 30 sind.

Mit diesem Grußwort möchte ich auch die enge Verbundenheit der Stadt Niederstetten mit ihrem Transporthubschrauberregiment zum Ausdruck bringen. Wichtig ist uns die gute und freundschaftliche Beziehung zu „unseren“ Heeresfliegern, die auch durch viele gemeinsame Veranstaltungen und gegenseitige Einladungen dokumentiert wird.

Die Soldaten in Uniform sind aus unserem Gemeinwesen nicht weg zu denken. Viele von Ihnen haben in Niederstetten oder in der Region ihre Heimat gefunden und sind in Vereinen und im öffentlichen Leben engagiert und integriert. Viele ehemalige Zeit- und

Berufssoldaten sind nach ihrer Dienstzeit in Niederstetten oder der Region geblieben und bringen sich hier in vielen Vereinen und Verbänden ehrenamtlich ein.

Derzeit läuft der Ausbau des militärischen Teils des Flugplatzes auf Hochtouren, so dass ich sicher bin, dass der Standort auch in Zukunft erhalten bleibt.

Wie gut die zivil – militärische Zusammenarbeit ist, hat insbesondere die Verlängerung der Start- und Landebahn gezeigt.

Aus Anlass des 40-jährigen Bestehens des Transporthubschrauberregimentes 30 und des 50-jährigen Jubiläums als Garnisonsgemeinde wird am Sonntag, den 18.09.2011 ein Flugtag mit „Tag der offenen Tür“ abgehalten.

Hierzu darf ich die gesamte Bevölkerung aus Niederstetten und der Region ganz herzlich einladen. Wir freuen uns alle auf einen hoffentlich schönen Tag mit interessanten Gesprächen und tollen Eindrücken.

Ihr

Rüdiger Zibold  
Bürgermeister

# Grußwort von Alois Gerig

## Mitglied des Deutschen Bundestages



Ganz herzlich gratuliere ich Ihnen zum diesjährigen Doppeljubiläum und wünsche dazu alles Gute!

Mit 40 bzw. 50 Jahren ist der Standort Niederstetten und das Transporthubschrauberregiment 30 im besten Alter und wir freuen uns auf reife Leistungen in Zukunft zum Wohle unserer Gesellschaft und unserer Demokratie. Dem gesamten Regiment gilt mein Dank für den wichtigen Dienst, den die Soldaten für unsere Gesellschaft leisten, damit wir sicher sind und in einer wehrhaften Demokratie leben können. Was mir in diesem Zusammenhang persönlich am Herzen liegt:

Die Bundeswehr gehört in die Mitte der Gesellschaft – der „Tag der offenen Tür“, an dem Sie sich öffentlich präsentieren, macht das deutlich. Es ist enorm wichtig, sich immer wieder in die Mitte und den Mittelpunkt der Gesellschaft zu rücken.

Ihr Dienst ist stellvertretend für uns alle, das wollen wir anerkennen: Wir können uns nur so sicher fühlen, wie Sie für uns Ihren Dienst jeden Tag tun. Wir erwarten zu Recht Effizienz, wenn wir über öffentliche Dienste und Aufgaben sprechen. Das Wappen mit den Wildgänsen und dem Mainzer Rad bringt Ihren Auftrag gut und sinnfällig zum Ausdruck. Dabei ist es wichtig, dass wir jegliche Romantik vermeiden. Ihr Auftrag bleibt trotz aller Professionalität und Effizienz – wie jüngste Ereignisse zeigen – gefährlich, aber eben trotzdem wichtig. Selbstverständlich wollen wir alle Frieden, aber wir leben in einer alles andere als friedfertigen Welt. Daher sollten wir uns keine Illusionen machen, auf Einrichtungen wie die Bundeswehr verzichten zu können. Wir wollen eine wehrhafte Demokratie bleiben und brauchen die Bundeswehr, um Konflikte zu entschärfen. Die Politik kann nur Rahmenbedingungen schaffen, für möglichst viel Frieden für die Menschen vor Ort. Die Bundeswehr schafft aber den

notwendigen Freiraum und die Zeit, um Lösungen zu finden. Dafür danke ich Ihnen! Derzeit befindet sich die Wehrreform in der Umsetzungsphase. Verständlicherweise besteht an allen Bundeswehrstandorten eine große Unsicherheit. Seien Sie versichert, dass bei meiner parlamentarischen Arbeit in Berlin fast kein Tag vergeht, an dem ich mich nicht für den Erhalt der Standorte meiner Heimat einsetze.



Ein Standort braucht Mobilität und Mobilität braucht einen Standort, damit alle ihren Dienst effizient erfüllen können. Das kommt heute hier einzigartig zusammen. Ich wünsche Ihnen allen weiterhin einen guten Dienst am Frieden dieser Welt und eine fruchtbare Verankerung in der Mitte der Gesellschaft sowie einen ertragreichen „Tag der offenen Tür“!

Berlin, im Juni 2011

Ihr

Alois Gerig, Mitglied des Deutschen Bundestages

# Main-Tauber-Kreis

Innovation und Tradition Hand in Hand vereint.



Main-Tauber-Kreis.de



Wie Perlen an einer Kette reihen sich im Main-Tauber-Kreis mittelalterlich geprägte Städte und Gemeinden mit zahlreichen Burgen, Schlössern und Klöstern aneinander. „Ein Gang durch das Taubertal ist ein Gang durch die deutsche Geschichte“, schrieb Wilhelm Heinrich Riehl treffend über das frühere „Paradies der Kleinstaaterei“. Selten gibt es eine Landschaft mit einer solch zauberhaften Anmutung, geprägt von dem stetigen Wechsel von sanften Hügeln, dichten Wäldern, üppigen Weinbergen und dem romantischen Flusstal. Entlang der Tauber, in den Seitentälern und auf den Höhen lässt es sich wunderbar radeln und wandern, und anschließend locken kulinarische Köstlichkeiten, edle Tropfen und herzliche Gastfreundschaft.

Doch der Main-Tauber-Kreis lebt nicht in der Vergangenheit. Innovation und Tradition gehen hier Hand in Hand. Die mittelständisch geprägte Industrie mit Schwerpunkten in der Glas- und Möbelproduktion, in der Holzverarbeitung und im Maschinenbau sowie in der Metall- und Textilverarbeitung ist sehr erfolgreich. Viele High-Tech-Produkte findet man rund um den Globus.

Der Main-Tauber-Kreis vereint interessante berufliche Möglichkeiten mit einer hohen Wohn- und Freizeitqualität in einem der sichersten und familienfreundlichsten Landkreise – mitten in Deutschland, an der Spitze von Baden-Württemberg.



Landratsamt Main-Tauber-Kreis | Gartenstraße 1 | 97941 Tauberbischofsheim

Telefon 09341 82-0 | Telefax 09341 82-5660 | [www.main-tauber-kreis.de](http://www.main-tauber-kreis.de) | [infos@main-tauber-kreis.de](mailto:infos@main-tauber-kreis.de)

# Grußwort des Landrates des Main-Tauber-Kreises



## **Liebe Soldatinnen und Soldaten, sehr geehrte Leserinnen und Leser,**

40 Jahre Transporthubschrauberregiment 30 und 50 Jahre Bestehen der Hermann-Köhl-Kaserne in Niederstetten – das sind wahrlich gleich zwei stolze Jubiläen, zu denen ich meine besonderen Glückwünsche aussprechen möchte.

Das Regiment genießt nicht nur in Niederstetten sondern in der gesamten Region eine hohe Akzeptanz – viel mehr noch: das Transporthubschrauberregiment 30 ist im Laufe der letzten 40 Jahre ein fester Bestandteil der Stadt, der Region und auch des Main-Tauber-Kreises geworden.

Die im November 2010 geschlossene Patenschaft zwischen dem Main-Tauber-Kreis und dem Regiment verdeutlicht die enge Bindung des Main-Tauber-Kreises und seiner Einwohner zu dem letzten im Landkreis verbliebenen Standort.

Mit dieser Patenschaft sollen die freundschaftlichen und wertschätzenden Beziehungen zwischen den Bürgern des Landkreises und den Soldatinnen und Soldaten des Regiments bekräftigt sowie weiter gefördert und vertieft werden.

Auch ich persönlich fühle mich nicht zuletzt durch das wunderbare Amt des Tauberfränkischen Kommandeurs als Botschafter des Regiments in der Öffentlichkeit, das ich für ein Jahr ausüben durfte, mit den Soldatinnen und Soldaten in Niederstetten verbunden. Der Main-Tauber-Kreis ist stolz auf das leistungsfähige Transporthubschrauberregiment 30 in Niederstetten und wird sich auch zukünftig

mit all seiner Kraft für den Erhalt der Hermann-Köhl-Kaserne einsetzen. Möge dem Transporthubschrauberregiment 30 in Niederstetten auch zukünftig frohe und glückliche Jahre beschieden sein!

Und zum Jubiläumsfest wünsche ich frohe Stunden im Kreis der Gemeinschaft und der sicherlich zahlreichen Gäste aus Nah und Fern.

Ihr

Reinhard Frank  
Landrat des Main-Tauber-Kreises





# Grüßwort des amtierenden Tauberfränkischen Kommandeurs



50 Jahre Bundeswehrstandort Niederstetten, 40 Jahre Transporthubschrauberregiment!

Zwei wahrhaft stolze Jubiläen, auf welche die Hermann-Köhl-Kaserne zurück blickt und zu denen ich meine herzlichen Glückwünsche ausspreche! Fünf, bzw. vier Jahrzehnte – eine lange Zeit, sicher angefüllt mit vielen bewegten Erinnerungen.

In den vergangenen Monaten durfte ich als Tauberfränkischer Kommandeur einen höchst interessanten Einblick in die tägliche Arbeit des Transporthubschrauberregiments 30 in der Hermann-Köhl-Kaserne gewinnen und dabei zeigte sich, dass der Standort Niederstetten in vielerlei Hinsicht einen wichtigen Stellenwert für die Regionen Tauberfranken und Hohenlohe innehält.

Zum Einen geht es, gerade in Zeiten der aktuellen Bundeswehrreform, mehr denn je um den Erhalt und Ausbau von Arbeitsplätzen in unserer Region und somit um die Bewahrung und Steigerung der Attraktivität des Taubertals.

Das „Unternehmen“ Hermann-Köhl-Kaserne Niederstetten stellt aktuell 1.200 Arbeitsplätze. Durch das „Tagesgeschäft“ im laufenden Betrieb – ähnlich einem wirtschaftlichen Unternehmen – und die dadurch anfallenden Arbeiten, profitieren von der Garnison in Nie-

derstetten vor allem die umliegenden kleinen und mittelständischen Handwerksbetriebe und Firmen.

Zum Anderen zeigt sich durch das Engagement der Niederstettener Heeresflieger bei internationalen Einsätzen, welche guten Namen sich diese Truppe innerhalb der Bundeswehr geschaffen hat – ein Erfolgsmodell, an dem sich auch die Wirtschaft der Region orientieren kann und somit ein Muss, dass die Garnison am Standort Niederstetten erhalten bleibt. Die ineinandergreifende Zusammenarbeit zwischen Bundeswehr und Wirtschaft gewinnt immer mehr an Bedeutung. Diese Kooperation zwischen der regionalen Industrie und der Hermann-Köhl-Kaserne weiter auszubauen und dabei die Öffentlichkeit mit einzubeziehen, sehe ich als meine Aufgabe in meiner einjährigen Amtszeit als Tauberfränkischer Kommandeur.

Ich wünsche dem kompletten Regiment der Garnison Niederstetten mit all' seinen Angehörigen eine weiterhin erfolgreiche Zeit, gutes Gelingen bei den Einsätzen – national wie international – und vor allem einen schönen und zahlreich besuchten Jubiläumsflugtag.

Johannes Ulrich  
Amtierender Tauberfränkischer Kommandeur





Manufaktur seit 1960

# Guter Geschmack hat Zukunft. Und Herkunft!



Beste Zutaten  
aus der Natur



Handverlesene  
Lieferanten



Handwerkliche  
Verarbeitung



Prämierte  
Qualität

- Rind- und Schweinefleisch aus eigener Aufzucht
- Entwicklung feinsten, unverwechselbarer Gewürzkompositionen in der hauseigenen Gewürzküche
- Eigene Fleischzerlegung und Wurstherstellung
- Herstellung eigener Soßenfonds durch klassisches Braten
- Frisch geschälte Kartoffeln aus der hauseigenen Kartoffelschälung



\* mit Ausnahme von Nitritpökelsalz

- Unser Reinheitsgebot garantiert:  
keine Geschmacksverstärker, keine Konservierungsstoffe\*,  
keine künstlichen Farbstoffe



Hofmann Menü-Manufaktur GmbH  
Adelbert-Hofmann-Straße 6  
D-97944 Boxberg-Schweigern

Telefon: 07930/601-0 · Telefax: 07930/601-272  
e-mail: [info@hofmann-menue.de](mailto:info@hofmann-menue.de)  
[www.hofmann-menue.de](http://www.hofmann-menue.de)



# Editorial

Diese Festschrift soll dem Leser einen Überblick über 40 Jahre Geschichte des Transporthubschrauberregimentes 30 und über 50 Jahre Geschichte der Garnison Niederstetten, aber auch die Aufgaben, Aufträge, die Gliederung und die Ausstattung mit Waffen und Gerät des Transporthubschrauberregimentes 30 geben.

Allen Soldaten, die die vielfältigen Textbeiträge verfasst, Fotos zur Verfügung gestellt und sich im Design des Umschlagbildes eingebracht haben, gilt unser Dank.

Vielfach wurde die Arbeit für diese Festschrift neben dem regulären Dienst geleistet und das erbrachte Engagement verdient in besonderem Maße unsere Anerkennung. Des Weiteren danken wir allen Inserenten, die mit ihren Anzeigen die Erstellung dieser Festschrift überhaupt erst ermöglichen haben.

Für die Redaktion

Major Dirk Sommereisen

## IMPRESSUM

■ PUBLIKATIONEN ■ INTERNET ■ KARTOGRAFIE ■ CITYAPP

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit dem Transporthubschrauberregiment 30, Niederstetten. Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt Transporthubschrauberregiment 30, Niederstetten entgegen. Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhaltes ist zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.

### Quellennachweis:

TrspHubschrRgt 30, FlgAbt 301, LfzTAbt 302, StStff TrspHubschrRgt 30, HFlgVersStff 305, HFlgStff 309, MunLager Wermutshausen, HFlgWaS, Stadt Niederstetten, Main-Tauber-Kreis, Chronik StO Niederstetten, Oberstlt a.D.D. Weber, Hptm W. Pfitzinger.

**mediaprint  
infoverlag gmbh**  
Lechstraße 2  
D-86415 Mering  
Tel. +49 (0) 8233 384-0  
Fax +49 (0) 8233 384-103  
info@mediaprint.info  
www.mediaprint.info  
www.alles-deutschland.de



**mediaprint**  
infoverlag

97996067 / 2. Auflage / 2011

**125** Jahre **Bosch**  
1886–2011

## Bosch – Ihr Partner für Betreibermodelle.



**Bosch plant, errichtet und betreibt  
Ihr Sicherheitssystem.**



**BOSCH**  
Technik fürs Leben

Bosch Sicherheitssysteme GmbH  
Ingersheimer Str. 16  
70499 Stuttgart  
Telefon 0711 3653-0, Fax 0711 3653-1135  
[vertriebsniederlassung.stuttgart@de.bosch.com](mailto:vertriebsniederlassung.stuttgart@de.bosch.com)  
[www.bosch-sicherheitssysteme.de](http://www.bosch-sicherheitssysteme.de)

# WIRTHWEIN AG

## Wir formen die Zukunft.

Automotive | Bahn | Elektro | Hausgeräte | Medizintechnik | Innenausbau



Automotive



Bahn



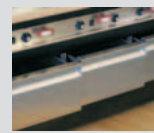
Elektro



Hausgeräte



Medizintechnik



Innenausbau /  
Speisenausgaben



**Wir gratulieren zum Jubiläum  
„50 Jahre Bundeswehr  
in Niederstetten“**

Die Wirthwein AG ist seit Jahrzehnten führender Hersteller von hochqualitativen Kunststoffkomponenten aller Art mit Produktionsstätten in Europa, Asien und den USA.

An weltweit 15 Standorten beschäftigt die Wirthwein-Gruppe 2.000 Mitarbeiter in den Geschäftsfeldern Automotive, Bahn, Elektro, Hausgeräte, Medizintechnik und Innenausbau.



Walter-Wirthwein-Straße 2 - 10 | D - 97993 Creglingen  
Tel.: +49 (0) 79 33-702-0 | Fax: + 49 (0) 79 33-702-910 | [www.wirthwein.de](http://www.wirthwein.de)



- zentral in Hohenlohe
- 5200 Einwohner
- an der Bahnlinie Crailsheim-Wertheim
- 15 km zur A 6, 22 km zur A 7

- interessante Wohngemeinde mit ausgeprägter Infrastruktur - örtliche und überörtliche Einrichtungen, Schulzentrum und moderne Freizeiteinrichtungen
- voll erschlossene Bauplätze in schönen Wohnlagen ab 43,50 €/m<sup>2</sup>
- preisgünstige Gewerbeflächen, sofort bebaubar ab 16 €/m<sup>2</sup>

#### Bürgermeisteramt

74572 Blaufelden  
Telefon 079 53/8 84-0  
Telefax 079 53/8 84 44

E-Mail: [ZentralerPosteingang@Blaufelden.de](mailto:ZentralerPosteingang@Blaufelden.de)  
Internet <http://www.Blaufelden.de>

# Branchenverzeichnis

Liebe Leser! Hier finden Sie eine wertvolle Einkaufshilfe, einen Querschnitt leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie, alphabetisch geordnet. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.alles-deutschland.de](http://www.alles-deutschland.de).

Antriebstechnik .....	U4	Gebäudemanagement .....	55	Physiotherapie.....	37
Apotheke .....	37	Gemeinde .....	10	Planungsbüro.....	55
Autohaus.....	U2,23,27,41	Grundstücksverwaltung .....	24	Prüftechnik.....	53
Autoreparaturen .....	57	Hausgeräte .....	9	Reisebüro.....	37
Autoteile- und Zubehör .....	34	Heizung/Sanitär.....	57	Restaurant .....	37
Bäckerei.....	37	KFZ-Reparaturen .....	41	Schreinerei .....	37
Bank .....	55	KFZ-Werkstatt .....	23	Schrott- und Metallhandel .....	57
Bau- und Kommunalmaschinen.....	41	Klempnerei.....	57	Sicherheitssysteme .....	9
Baufachmarkt.....	21	Krankengymnastik.....	37	Sparkasse .....	55
Bauunternehmen .....	20	Landkreis .....	4	Stadt .....	10,13,16
Befestigungstechnik.....	U3	Landratsamt .....	4	Steuerberater .....	37
Bergungs- und Abschleppdienst.....	27	Landtechnik .....	21,57	Stuckateurbetrieb.....	21,28
Biergarten .....	37	Luftfahrttechnik .....	45	Tagescafé.....	37
Bosch-Dienstag .....	57	Malerbetrieb .....	21,28,41	Technologieberatung.....	55
Brauerei.....	11	Massage .....	37	Technologiezentren .....	45
Bundeswehr Fuhrpark.....	42,43	Medizintechnik .....	9	Transportbeton.....	21
Deutscher Bundeswehrverband.....	55	Menue-Manufaktur.....	7	Unteroffizierheimgesellschaft .....	19
Elektro.....	9,41	Metzgerei .....	23	Ventilatoren .....	U4
Elektroinstallation.....	41	Motorgeräte .....	21	Versicherung .....	24
Erdbau .....	21	Offizierheimgesellschaft .....	19	Werkzeuge und Maschinen.....	41
Eurocopter .....	29	Oldtimer .....	U2	Wohnungsbau.....	24
Flaschnelei.....	57	Omnibusverkehr.....	37	Zelte.....	11
Garten- und Landschaftsbau .....	16	Partyservice.....	23		

U = Umschlagseite



Herzlich willkommen in Schrozberg – einer Stadt zum Wohlfühlen!

Genießen Sie die zahlreichen Freizeitmöglichkeiten in unserer vielfältigen Kulturlandschaft (Freibad, Angelseen, Reiten, Tennis, Segelfliegen usw.).

120 km gut ausgebauter Rad- und Wanderwege.

Attraktive Bauplätze zu günstigen Preisen (Baukindergeld).

[info@schrozberg.de](mailto:info@schrozberg.de)  
[www.stadt-schrozberg.de](http://www.stadt-schrozberg.de)  
Tel. 07935/707-0



DIE GEMEINDE MULFINGEN!

- Gratuliert zum 50-jährigen Jubiläum der Bundeswehr
- Bietet preisgünstige Bauplätze in herrlicher Lage
- Hat ein attraktives Bildungs- und Betreuungsangebot mit staatlicher Grundschule sowie privater Haupt- und Realschule

#### BÜRGERMEISTERAMT MULFINGEN

KIRCHWEG 1 • 74673 MULFINGEN  
TELEFON: 07938/9040-0  
[www.mulfingen.de](http://www.mulfingen.de) • [info@mulfingen.de](mailto:info@mulfingen.de)

# Zelte Rachinger

*mit uns feiert man Feste*

Zelte Rachinger GmbH - Sommerkellerweg 4 - 91788 Bieswang  
Tel.: 09143-732, Fax.: 09143-6409, Mobil: 0171-6507426  
Mail: [rachinger.zelte@vr-web.de](mailto:rachinger.zelte@vr-web.de) [www.rachinger-zelte.de](http://www.rachinger-zelte.de)

Es sind diese Momente,  
die einen Tag so schön machen!



**Herbsthäuser**  
*Bier-Spezialitäten*

Herbsthäuser Brauerei · Wunderlich KG · Bad Mergentheim · [www.herbsthaeuser.de](http://www.herbsthaeuser.de)



# Die Garnisonsstadt Niederstetten ist auch Modellstadt des Landes Baden-Württemberg

Dank einer ganzheitlichen Stadtentwicklung gilt Niederstetten heute beispielhaft und ist nicht nur Garnisonsstandort, sondern eine vom Land Baden-Württemberg anerkannte Modellgemeinde für ganzheitliche Gemeindeentwicklung. Vor dem Hintergrund einer lückenlosen Infrastruktur unseres „Kleinstädtchens“ lässt sich gut wohnen und arbeiten. Kultur und Bildung spielen eine wesentliche Rolle, Familienfreundlichkeit wird groß geschrieben und die Ausrichtung unserer Stadt auf die demographische Entwicklung ist im vollen Gange. Eine überdurchschnittliche Versorgung unserer Bevölkerung mit Einzelhandelsbetrieben, Einkaufsmöglichkeiten in modernen Märkten, Bäcker und Metzgereien in einer attraktiven und verkehrsberuhigten, kinder- und gleichermaßen seniorenfreundlichen Innenstadt ist ebenso vorhanden, wie ein überdurchschnittlicher Besatz mit Allgemein- und Fachärzten samt Apotheke.



Das Rathaus oberhalb des Marktplatzes, bildet mit dem benachbarten Schimmelturm das Wahrzeichen unserer Stadt. Hier werden von einem 21-köpfigen Gemeinderat und einem hauptamtlichen Bürgermeister die politischen Geschicke der Gemeinde entschieden und geleitet sowie von 12 Mitarbeitern der Stadtverwaltung alle Aufgaben einer modernen Kommunalverwaltung erledigt. Die Verwaltung versteht sich als Dienstleister gerade für ihre Bürgerinnen und Bürger und auch jene in Uniform. Die politische Gemeinde

Niederstetten besteht aus der Kernstadt mit rund 2.500 Einwohnern und 9 Ortschaften mit insgesamt etwas mehr als weiteren 2.500 Einwohnern.

Ob in der Kernstadt oder in unseren Dörfern, überall ist es landschaftlich höchst reizvoll und ländlich geprägt. Die Natur und die Umwelt ist nahezu noch vollständig intakt. Landschafts- und Gewässerschutz und die Schonung der Ressourcen spielen bei uns eine herausragende Rolle und steht in einem gleichberechtigten Zusammenhang mit einer ökologischen baulichen Entwicklung. In der Kernstadt besteht für ansiedlungswillige Bürgerinnen und Bürger sowie Bauherren/innen die Möglichkeit sich den Traum nach einem Eigenheim im ländlichen Raum zu erfüllen. Dies gilt gleichermaßen auch für die meisten unserer Stadtteile. Insgesamt stehen momentan noch über 60 Bauplätze in allen Bauformen zur Verfügung. Die Bauplatzpreise belaufen sich auf maximal 65 €/m<sup>2</sup>. Zunehmend legen wir aber auch großen Wert auf das Bauen im Bestand und fördern – insbesondere in unseren Teilorten – die Reaktivierung leerstehender Bausubstanzen für neue Wohnnutzungen. Unsere kinderfreundliche Stadt bietet pro Kind in der Familie beachtenswerte Rabatte beim Bauplatzerwerb an.

Auch in Niederstetten sind Kinder die Zukunft. Deshalb verfügen wir über ein beträchtliches Betreuungsangebot für Kinder aller Altersstufen, sei es in dem von der Stadt geförderten, privaten Kinderhaus „MenschensKind“ für die Kleinsten unter 2 Jahren oder in unseren 3 Kindergärten mit 180 Plätzen und nahezu allen bedarfsorientierten Betreuungsformen. Kindergarten und Grundschule sind bereits miteinander verzahnt und das Bildungszentrum unterhalb des Schlosses Haltenbergstetten und dem Naturpark Schlossberg ist vorbildlich, hochmodern saniert und bietet langfristig Platz für Grund-



NIEDERSTETTEN  
baven + wohnen

**MODELLSTADT**  
des Landes Baden-Württemberg  
FÜR GANZHEITLICHE GEMEINDENTWICKLUNG



Stadt Niederstetten



**Industrieansiedlung mit internationaler Flugplatzanbindung**



■ Sind Sie ein Unternehmen das eine direkte Anbindung an einen Flugplatz braucht? – Dann sind Sie bei uns richtig gut aufgehoben! Wir haben alles – ein Gewerbe- bzw. Industriegebiet mit 10 ha, direkt neben einem Flugplatz mit neuester und optimaler flugtechnischer Infrastruktur für Maschinen bis zu einem Landegewicht von 20 to, sowie Grenzpolizei- und Zollabfertigung für internationale Flugstrecken.

■ Nach Verlängerung der Runway nach EU-Norm heißt es jetzt „Take off Niederstetten“ und Zukunftsregion Hohenlohe und Tauberfranken.

■ Unser Interesse liegt insbesondere an Gewerbe- und Industrieansiedlungen von Firmen, die künftig auf Werk- und Geschäftsfluglogistik angewiesen, im flugzeugtechnischen Bereich produzieren oder flugplatzverwandten Gewerbe- und Industriebranchen tätig sind.

■ Die mit einer komplett abgerundeten Infrastruktur, innovative Modellstadt Niederstetten bietet global tätigen Branchen denkbar günstige Operations- und Ansiedlungsperspektiven.



#### STADT NIEDERSTETTEN

Main-Tauber-Kreis  
Albert-Sammt-Str. 1  
97996 Niederstetten  
Telefon 0 79 32/91 02-20  
Telefax 0 79 32/91 02-40  
eMail: [ruediger.zibold@niederstetten.de](mailto:ruediger.zibold@niederstetten.de)  
Internet:  
[www.niederstetten.de](http://www.niederstetten.de)

» Fliegen Sie auf uns zu

■ ■ ■ DER STANDORT  
für Industrieansiedlung  
■ mit Flugplatzanschluss



# Die Garnisonsstadt Niederstetten ist auch Modellstadt des Landes Baden-Württemberg

schüler, Hauptschüler und Realschüler. Über einen neu einberufenen Bildungsbeirat richtet sich derzeit die Kommune mit der Schulleitung und dem Lehrkörper auf die veränderte Schullandschaft auch in Baden-Württemberg aus. Es ist kommunalpolitisch von höchster Priorität, dass der Bildungsstandort Niederstetten weiter gestärkt wird. Angefangen im Elementarbereich bis hin zur Erwachsenenbildung sind in unserer Stadt Einrichtungen für jedes Bildungsspektrum gegeben. Wegen dem Bildungszentrum mit Grund-, Haupt- und Realschule, der angegliederten Mediothek sowie der Musikschule Hohenlohe und einer kommunalen Werkstatt für Jugendarbeit und Persönlichkeitsentwicklung, welche eng mit der Schule und der Kulturszene verknüpft ist sowie letztlich dem Umschulungs- und Fortbildungszentrum-, getragen von der Industrie und Arbeitsverwaltung, in welchem Fachkräfte für Elektrotechnik, Pneumatik, EDV und Mechanik ausgebildet und dem regionalen Arbeitsmarkt zur Verfügung gestellt werden können, versteht sich Niederstetten als qualifizierter Bildungsstandort für alle Bevölkerungsschichten.

Attraktive Arbeitsplätze bieten die ansässigen modernen, innovativen Firmen in unserem Industriegebiet „Hohe Buche“, welches direkt mit dem Verkehrslandeplatz Niederstetten verbunden ist. Neben der Bundeswehr mit der Hermann-Köhl-Kaserne und ihren rund 1.400 Arbeitsplätzen für Soldaten und Zivilbeschäftigte hat Niederstetten sowohl im gewerblichen wie in den industriellen beträchtlichen Stärken zu bieten. Im Handels- und Gewerbebereich und in der Industrie sind mehr als 1.000 Arbeitsplätze vorhanden. Namhafte Firmen wie MHZ, ebm-papst, Bass, WTN, Wendt, Hainbuch, Mix, Ehrler Prüftechnik und Sonderschrauben Güldner in unserem Industriegebiet „Hohe Buche“ sind nicht nur architektonisch vorzeigbar, sondern tragen dazu bei, dass die Menschen ihr Auskommen haben und

die Stadt Niederstetten ein maßgebliches Standbein zur Sicherung der kommunalen Finanzen hat. Die neue verlängerte Runway der Heeresflieger dient nicht nur dem Militär, sondern vor allem der Geschäftsfliegerei. Das Mitbenutzungsmodell für die zivile Geschäftsfliegerei und damit der Betrieb eines Verkehrslandeplatzes innerhalb eines militärischen Standortes, ist in der hiesigen Form einmalig und höchst wirtschaftlich. Beide Seiten partizipieren gleichermaßen von diesem Betreibermodell.

Zur Lebensqualität einer Stadt gehört aber nicht minder die Kultur und der Sport. Letzterer ist in 2 großen Sportvereinen möglich, die alle Sportarten abdecken. Unsere Sportstätten und Sportplätze, selbst ein Stadion und eine moderne Großsporthalle mit Tribüne, sind hierfür optimal ausgelegt. Kulturell belegt unsere Stadt einen Spitzenplatz in der Region. Sage und schreibe 3 Theaterbühnen in gepflegten Versammlungsstätten und die Freilichtbühne im Tempele im ehemaligen Schlossgarten sind Zeugnis für eine lebendige Kulturarbeit in unserer Stadt. In der Werkstatt für Jugendarbeit und Persönlichkeitsentwicklung in der Alten Schule Niederstetten befindet sich nicht nur das Kulturmanagement, sondern hier wird die Grundlagenarbeit für eine reichhaltige Theaterszene geleistet. Sei es das Saaltheater in unserer gemütlichen Festhalle Alte Turnhalle oder im KULT, dem Kultur und Literaturtreff, oder im Freilichttheater Tempele.

Also: ob Wirtschaft, Kultur, Freizeit, Sport, Natur, Bildung oder Wohnen, wir laden Sie ein, überzeugen Sie sich, Sie sind herzlich willkommen.

Ihre Stadt Niederstetten



# Der Main-Tauber-Kreis im Porträt



## Einzigartige Kulturlandschaft und Wirtschaftsraum mit Perspektiven

Der Main-Tauber-Kreis liegt im Herzen Europas. Er ist der nördlichste und einer der größten Landkreise in Baden-Württemberg. Gleichzeitig ist die Einwohnerdichte gering, hier leben zurzeit rund 133.000 Menschen. Die Natur ist intakt, und sowohl Landschaft als auch Kultur bieten vielfältige Möglichkeiten für Erholung und Freizeit. Der Main-Tauber-Kreis ist einer der Landkreise mit den niedrigsten Kriminalitätsraten in Baden-Württemberg und gehört laut einer Studie zu den „Top 12“ der familienfreundlichsten Regionen mit mehr als 400 Stadt- und Landkreisen in Deutschland.



*Das Kloster Bronnbach bei Wertheim ist ein Kulturdenkmal von nationaler Bedeutung und befindet sich seit 1986 im Eigentum des Main-Tauber-Kreises. Es hat sich zum geistig-wissenschaftlich-kulturellen Zentrum entwickelt. Foto: Landratsamt Main-Tauber-Kreis*

Seine Prägung und Einzigartigkeit als Kulturlandschaft und Wirtschaftsraum erfährt der Kreis durch das 120 Kilometer lange Taubertal. Es ist mit seinen zahlreichen Seitentälern in die umliegenden Höhenzüge eingebettet. Erste Spuren der Besiedelung stammen aus dem Jahr 5500 vor Christus, im Mittelalter wurde das Taubertal Teil des Gebietes Ostfranken und im 18. Jahrhundert „Paradies der deutschen Kleinstaaterei“ mit verschiedenen Territorien. Der Süden gehörte zur Freien Reichsstadt Rothenburg und der Markgrafschaft Ansbach, Weikersheim zum hohenlohischen Gebiet, Mergentheim zum Deutschen Orden, Tauberbischofsheim zum Kurfürstentum Mainz, und Wertheim war selbständige Grafschaft. Zwischen 1803 und 1809 wurde im Zuge der Säkularisierung der Süden (bis Mergentheim) dem Königreich Württemberg und der nördliche Teil dem badischen Landeshoheitsgebiet zugesprochen. 1938 wurden der Landkreis Mergentheim und der Landkreis Tauberbischofsheim geschaffen, diese wurden 1973 gemeinsam mit fünf Gemeinden aus dem ehemaligen Landkreis Buchen zum Main-Tauber-Kreis zusammengeführt, welcher zum Regierungsbezirk Stuttgart gehört. Der Kreissitz des Main-Tauber-Kreises ist in Tauberbischofsheim.

Der „Wirtschaftsraum mit Perspektive“ ist von mittelständischen Unternehmen geprägt. Die wichtigsten Branchen sind die Glas- und die Möbelindustrie, Holz verarbeitende und Maschinenbaubetriebe, die Metall- und Textilverarbeitung, das Gesundheitswesen sowie Landwirtschaft, Weinbau und Tourismus. Auch mittelständische Technologieunternehmen sind im Main-Tauber-Kreis ansässig. Die Weine des Taubertals stammen aus den drei Anbaugebieten Franken, Baden und Württemberg. Die edlen Tropfen und die kulinarischen Köstlichkeiten der Region ziehen Rad- und Wandertouristen ebenso an wie die mittelalterlichen Städte und gepflegten Dörfer mit Schlös-



# Der Main-Tauber-Kreis im Porträt

sern, Burgen, Kirchen und Klöstern. Das Radwegenetz durch das „Liebliche Taubertal“ und die angrenzenden Gebiete umfasst 1500 Kilometer. Auch bei Wanderern erfreut sich die Ferienlandschaft steigender Beliebtheit. Eine besondere Rolle spielen im Main-Tauber-Kreis Gesundheit und Sport. Das Heilbad Bad Mergentheim bietet neben Klinikeinrichtungen auch eine Vielzahl von begleitenden Veranstaltungen. Ebenfalls zu nennen ist das Fechtzentrum im Olympiastützpunkt in Tauberbischofsheim. Ein Kulturdenkmal von nationaler Bedeutung ist die frühere Zisterzienserabtei Kloster Bronnbach, die seit 1986 dem Landkreis gehört und sich zum geistig-wissenschaftlich-kulturellen Zentrum entwickelt hat. Auch die Schlösser des Main-Tauber-Kreises ziehen sehr viele Besucher an. Das Bad Mergentheimer Deutschordensschloss war seit 1219 eine Niederlassung des Deutschen Ordens und von 1525 bis 1809 Residenz der Hoch- und Deutschmeister. Heute beherbergt das Schloss nicht nur ein Museum sowie diverse Ämter sondern auch den aufstrebenden Campus der Dualen Hochschule Baden-Württemberg. Ein weiteres, weithin bekanntes Schloss befindet sich in Weikersheim. Bereits am Markt-

platz besticht der Blick auf das prunkvolle Renaissanceschloss zu welchem außerdem ein großer barocker Schlosspark gehört, der im Stile von Versailles angelegt ist und zum Flanieren einlädt. Verkehrstechnisch schließen die drei Autobahnen A 3 Frankfurt – Nürnberg, A 7 Kassel – Würzburg – Ulm und A 81 Würzburg – Heilbronn – Stuttgart das Taubertal an die europäischen Verkehrsströme an, der Verkehrslandeplatz Niederstetten und die Nähe zu den Flughäfen Frankfurt am Main, Stuttgart und Nürnberg sind optimal für die Überbrückung großer Distanzen. Die Eisenbahnstrecken Stuttgart – Würzburg und Crailsheim – Wertheim kreuzen sich am Knotenpunkt Lauda; ein Anschluss an das ICE-Netz steht im nahen Würzburg zur Verfügung.

## Ihr Fachbetrieb empfiehlt sich für:



97990 Weikersheim  
☎ 07934/7014-16

[www.garten-brenner.de](http://www.garten-brenner.de)

- Gartenneuanlagen
- Gartenumgestaltung
- Beton + Natursteinarbeiten
- Treppen + Mauerbau
- Teiche + Schwimmteiche
- Pflanz + Rasenarbeiten
- Gartengesamtpflege
- Großbaumpflege mit Seilerklettertechnik

## Die Geheimnisse Bad Mergentheims entdecken?

Wir bringen Sie auf die richtige Spur:  
Ihre Tourist-Information direkt am Marktplatz.

Gästeinformation · Kartenvorverkauf · Stadtführungen · Zimmervermittlung  
Infos über Radfahren und Wandern

Tourist-Information 07931 / 57-4815  
[www.bad-mergentheim.de](http://www.bad-mergentheim.de)

Bad  
Mergentheim

# Munitionslager WERMUTSHAUSEN



Das Munitionslager WERMUTSHAUSEN wurde am 02. Januar 1962 zunächst als Munitionsbehelfslager errichtet und mit Wirkung vom 01. Mai 1965 in ein selbstständiges Munitionsdepot des Heeres umgegliedert.

Heute gehört das Munitionslager WERMUTSHAUSEN zu den ortsfesten logistischen Einrichtungen der Streitkräftebasis und untersteht als abgesetzte Teileinheit dem Munitionsdepot ALTHEIM im benachbarten Neckar–Odenwald-Kreis.

Der Auftrag des Lagers besteht darin, Truppenteile und Dienststellen der Streitkräfte mit Munition zu versorgen. Um diesem Auftrag gerecht werden zu können, steht hoch qualifiziertes Personal zur Verfügung, das von der Lagerung bis zu Instandsetzungsarbeiten an der Munition alle erforderlichen Tätigkeiten durchführt, wobei der Aspekt der Sicherheit immer an erster Stelle steht.

Fünf Soldaten und zweiunddreißig zivile Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen für den reibungslosen Betriebsablauf im Munitionslager WERMUTSHAUSEN.

*Neubert  
Oberstleutnant*





# 40 Jahre Transporthubschrauberregiment 30 und 50 Jahre Garnison Niederstetten

## 1956

Im Gemeinderat wird die Frage der Bewerbung um eine Bundeswehrgarnison erörtert. Die grundsätzliche Zustimmung besteht.

## 1957

Das Land Baden Württemberg stimmt der Verwirklichung des Vorhabens, einen Heeresflugplatz einzurichten, zu.

## 1958

Gemäß Vorentwurf des staatlichen Hochbauamtes Schwäbisch-Hall wurden die Kosten für den ersten Bauabschnitt auf 20.891.000 DM veranschlagt.

## 1959

Am 13. April wird der Erste Spatenstich gesetzt.

## 1960

Richtfest des Flugleitungsgebäudes (Tower).



## 1961

Niederstetten wird im Juni mit der Übergabe der ersten Gebäude Garnison. Die Heeresfliegerstaffel 10, die Heeresfliegerinstandsetzungsstaffel 208 und das Flugplatzkommando (H) 752 verlegen in die neuerbaute Kaserne.

Sie unterstehen dem II. Korps. Noch im gleichen Jahr erfolgt eine Umbenennung und Umgliederung zum Heeresfliegerbataillon 10 bzw. zum Flugplatzkommando (H) 452. Die offizielle Übergabe wird am 11. November vollzogen.

## 1962

Das Munitionsdepot Wermutshausen wird eingerichtet.

## 1963

Heeresfliegerausbildungszug 436 wird neu aufgestellt.

## 1964/65

Nach der Umbenennung in Heeresfliegerbataillon 12 folgt die Unterstellung unter die 12. Panzerdivision und damit zugleich unter das III. Korps.

## 1966

Die Hermann-Köhl-Kaserne erhält ihren Namen.

## 1969

Das Heeresfliegerbataillon 12 wird mit den ersten leichten Transporthubschraubern Bell UH-1D ausgestattet.



# 40 Jahre Transporthubschrauberregiment 30 und 50 Jahre Garnison Niederstetten



## 40 Jahre

### UHG Niederstetten e.V.

**Im Rahmen des Hallenfestes**

Freitag 16. September 2011

Live Act mit den

**\* Rhine Area Pipes & Drums \***

aus Düsseldorf

**Ausschank am UHG-Stand Halle 7**

\* Hermann-Köhl-Wein \*

\* Fliegerwässerle \*

\* UHG-Sekt \*

Die Vorstandschaft bedankt sich für das jahrelange  
Vertrauen ihrer Mitglieder und Geschäftspartner

[www.uhg-niederstetten.de](http://www.uhg-niederstetten.de)

## 40 Jahre UHG Niederstetten

### 1971

Das Heeresfliegerbataillon 12 wird umgegliedert. Eine Staffel bleibt als Heeresfliegerstaffel in Niederstetten. Durch Änderungen der Unterstellung heißen die übrigen Einheiten des Flugplatzes Heeresflugplatzkommandantur 303, Heeresfliegerinstandsetzungsstaffel 302 und Heeresfliegerausbildungszug 302.

Zum 1. April 1971 wurde das leichte Heeresfliegertransportregiment 30 in Fritzlar aus den Heeresfliegerbataillonen 2 und 12, jeweils ohne deren 2. Staffel, der Heeresfliegerinstandsetzungsstaffel 308 und dem 3./Heeresfliegerbataillon 5 aufgestellt. Das Regiment gliederte

## Offizierheimgesellschaft Niederstetten e.V.



**Wir haben für Sie geöffnet:**

Montag bis Freitag 09:00 - 24:00 Uhr  
an Samstagen sowie an  
Sonn- und Feiertagen 10:00 - 24:00 Uhr

Offizierheimgesellschaft Niederstetten e.V.  
Wildentierbacher Strasse 100  
97996 Niederstetten  
1. Vorsitzender: OTL Jürgen Baur  
1. Geschäftsführer: OLI Tobias Herzog

Tel.: 07932 / 971 - 3272  
eMail: [ohg-niederstetten@t-online.de](mailto:ohg-niederstetten@t-online.de)  
Homepage: [Http://www.ohg-niederstetten.de](http://www.ohg-niederstetten.de)



# 40 Jahre Transporthubschrauberregiment 30 und 50 Jahre Garnison Niederstetten

sich in eine Stabs- und Versorgungsstaffel und zwei Verbänden mit je drei Staffeln, die Fliegende Abteilung 310 und die Luftfahrzeugtechnische Abteilung 320.

## 1972

Die ehemals badische Stadt Tauberbischofsheim wird durch Kreisreform zur neuen Kreisstadt. Im gleichen Jahr gemeindet Niederstet-

ten neun Ortschaften ein und hat heute etwa 6.000 Einwohner in den Stadtteilen: Adolzhausen, Rüsselhausen, Herrenzimmern, Vorbachzimmern, Oberstetten, Wermutshausen, Pfitzingen, Wildentierbach, Rinderfeld. Die Heeresfliegerausbildungsstaffel 303 wird aus Teilen der Heeresfliegerausbildungskompanie 430 und dem Heeresfliegerausbildungszug 302 in Niederstetten aufgestellt. Die 3. und 5. Kompanie des Instandsetzungsbataillons 12 werden stationiert.

**111**  
JAHRE

## Die Zeit schreibt Geschichte. **LEONHARD WEISS auch.**



LEONHARD WEISS ist der „Komplett-Baumeister“ für praktisch alle Bauleistungen. Ob Straßen- und Netzbau, ob Gleisbau oder Ingenieurbau und Schlüsselfertigbau: Jede unserer Baustellen ist ein Unikat und stellt eigene logistische Anforderungen.

Mit über 3.100 qualifizierten Mitarbeitern und neuester, innovativer Maschinen- und Fahrzeugtechnik entwickeln wir seit 111 Jahren spezifische, wirtschaftliche und schnellstmögliche Lösungen. Für alle Gewerke stehen eingespielte Teams bereit.

Termintreue, Werterhalt, Partnerschaft und integrierte Gesamtlösungen sind unsere Maximen. Bundesweit sind wir mit kompetenten Ansprechpartnern präsent.

## EINER FÜR ALLES

Bad Mergentheim: 07931/5317-0  
Satteldorf: 07951/33-0  
[info@leonhard-weiss.com](mailto:info@leonhard-weiss.com)  
[www.leonhard-weiss.de](http://www.leonhard-weiss.de)



**MIT LEONHARD WEISS - FREUDE AM BAUEN ERLEBEN**

**Dieter PFLÜGER**  
Ihr Stuckateur  
und  
Malerbetrieb



Der Fachbetrieb  
seit 1923!



- Fassadengestaltung
- Sanierungsarbeiten
- Moderner Innenausbau
- Außen- und Innenwärmedämmung

Im Ganswasen 17 · 97996 Niederstetten · Telefon (0 79 32) 73 73

## Friedrich FISCHER

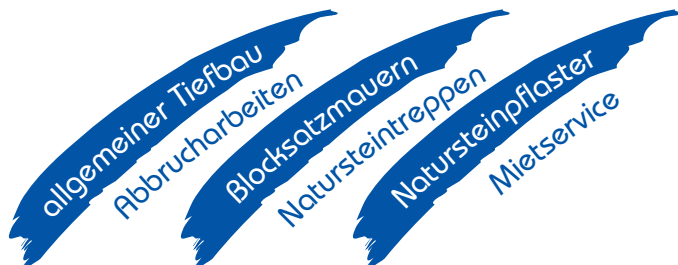
Inh. Herbert Fischer  
Landtechnik Schlosserei Motorgeräte  
Wildentierbach 8 97996 Niederstetten  
Telefon (07932) 88 50 Fax 75 58



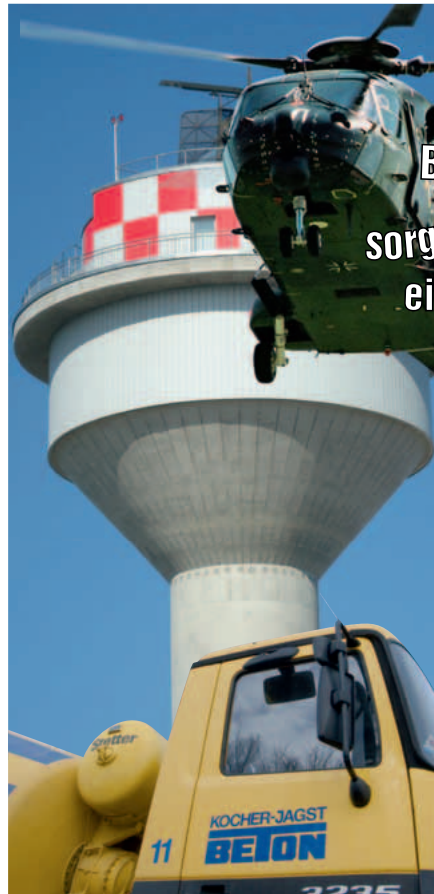
**STIHL**®

Wir sind für Sie da

## Erdbau Burkard



97996 Niederstetten • Wildentierbach 9 • Telefon 07932 60173



Beton fliegt nicht,  
sorgt aber für  
eine sichere Landung

**KOCHER-JAGST  
BETON**

**Kocher-Jagst Transportbeton  
Crailsheim GmbH & Co. KG**

Salzstraße 17  
74676 Niedernhall  
Tel. 07940/1304 - 0  
Fax 07940/1304 - 80

**Büro Crailsheim**  
Tel. 07951/42346  
Fax 07951/41797

**Lieferwerke:**

Crailsheim Tel. 07951-6068  
Rot am See Tel. 07955-2919  
Schrozberg Tel. 07935-8300

FLIESEN  
BAUSTOFFE  
BAUELEMENTE

FARBEN  
TAPETEN  
WERKZEUGE

**NÖRR**  
BAUFACHMARKT

Austr. 9 – 97996 Niederstetten  
Tel. 07932/990074 – Fax 07932/990076  
Internet: [www.noerr-baufachmarkt.de](http://www.noerr-baufachmarkt.de)  
E-Mail: [info@noerr-baufachmarkt.de](mailto:info@noerr-baufachmarkt.de)



# 40 Jahre Transporthubschrauberregiment 30 und 50 Jahre Garnison Niederstetten

## 1977

Bereits im Juni 1977 fand in Fritzlar ein Flugtag des Heeresfliegertransportregiments 30 statt.



## 1979

Die Truppenteile des Heeres nehmen die Heeresstruktur 4 ein. Die Heeresfliegerinstandsetzungsstaffel 302 wird in das Heeresfliegerregiment 30 eingegliedert. Die Heeresfliegerausbildungsstaffel 303 wird umbenannt. In der Hermann-Köhl-Kaserne liegen jetzt die Heeresfliegerstaffel 12, die Heeresflugplatzkommandantur 303, Heeresfliegerausbildungsstaffel 8/III und die 3. und 5. Kompanie des Instandsetzungs bataillons 12.

## 1980

Das Heeresfliegerregiment 30 verlegt aus Fritzlar nach Niederstetten.



## 1981



Niederstettener Heeresflieger erreichen bei der Hubschrauberweltmeisterschaft in Polen in der Mannschaftswertung den zweiten und in der Einzelwertung den 2. und 3. Platz.

## 1982

Die TSK Luftwaffe stellt die Flugsicherungs-Teileinheit NIEDERSTETTEN auf.

## 1986

Die Garnison feiert ihr 25jähriges Bestehen mit einem Tag der offenen Tür, Flugveranstaltungen und einem Militärkonzert. Die 3. und 5. Kompanie des Instandsetzungs bataillons 12 verlegen nach Volkach.





# 40 Jahre Transporthubschrauberregiment 30 und 50 Jahre Garnison Niederstetten



## 1987

Fliegerball in der Turnhalle (heute Alte Turnhalle) in Niederstetten.

## 1988

Die Ost-West-Annäherung wird spürbar. Stabsoffiziere der NVA inspizieren bei einer Gefechtsübung auch Teile des Heeresfliegerregimentes 30.

## 1989

Flugplatzfest auf dem zivilen Teil des Heeresflugplatzes mit Besuch einer JU 52.

## 1990

Mitte Mai findet das Richtfest des neuen Unteroffizierheims statt.



## AUTO DIENST

### AUTO-RIEGEL

**DIE MARKEN-  
WERKSTATT**

**AUTO-RIEGEL**  
 Bad Mergentheim  
 Niederstetten  
 Tel: 92 5000 Fax: 92 5005  
 Info@Auto-Riegel.de

## Metzgerei

Günter  
Kauffmann

*Immer was Besonderes*

Günter Kauffmann  
 Wilhelm-Hachtel-Str. 1  
 97996 Niederstetten  
 Tel. 0 79 32 / 60 50 80  
 Fax 0 79 32 / 60 50 81

<b>Dienstag:</b>		<b>Donnerstag:</b>	
Braten mit Brötchen	1,30 €	Gefüllter Braten mit Brötchen	1,30 €
Frikadelle mit Brötchen	1,60 €	Frikadelle mit Brötchen	1,60 €
Schnitzel mit Brötchen	1,80 €	Schnitzel mit Brötchen	1,80 €
		Zwiebelbauch mit Brötchen	1,30 €
<b>Mittwoch:</b>		<b>Freitag:</b>	
Kassler mit Brötchen	1,30 €	Pizza Fleischkäse	1,30 €
Frikadelle mit Brötchen	1,60 €	Zwiebelbauch mit Brötchen	1,30 €
Bratwurst mit Brötchen	1,70 €		

Öffnungszeiten Laudenbach: Di. 8-12 und 14-18 Uhr, Fr. 8-12 und 14-18 Uhr, Sa. 7-12 Uhr



# 40 Jahre Transporthubschrauberregiment 30 und 50 Jahre Garnison Niederstetten

## 1991

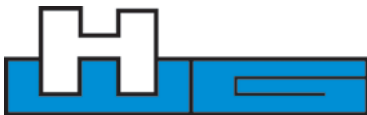
Niederstetten feiert den 650igsten Jahrestag der Verleihung des Stadtrechtes, zeitgleich feiert auch die Bundeswehr am Standort ein rundes Jubiläum. Vor 30 Jahren, am 2. Juni 1961, bezogen die ersten Soldaten ihre Unterkünfte in der Kaserne. Aus diesem Anlass findet ein internationales Militärkonzert auf dem Frickentalplatz in Niederstetten statt. Das Kommando über das Heeresfliegerregiment 30 wechselt von Oberst Höbelbarth zu Oberstleutnant Graßler.

## 1992

Der VfB Stuttgart trifft auf die Bundeswehr-Nationalmannschaft in Niederstetten im Rahmen eines Benefizspiels des Bundeswehrsozialwerkes. Der Erlös beträgt 20.000 DM. Die Alouette II verlässt am 16. Oktober den Standort Niederstetten.



### Hohenloher Wohnungsbau und Grundstücksverwaltungs GmbH



Bürozeiten Mo-Do 7:30 – 12:00 | 13:00 – 16:45 Uhr  
Fr 7:30 – 12:30 Uhr

Im Vogelsang 1 | 97996 Niederstetten  
Fon 07932 9200-14 | Fax 7310  
[www.hohenloher-wohnungsbau.de](http://www.hohenloher-wohnungsbau.de)

### Fritz Forler, Bundeswehrexperte der

Landesdirektion Roger Müller  
97980 Bad Mergentheim, [fritz.forler@continentale.de](mailto:fritz.forler@continentale.de)

Standortbetreuung für:  
Hermann-Köhl-Kaserne, Niederstetten



Fragen zur Kranken- und Pflegeversicherung?  
Rufen Sie mich an: Tel. 07931 8008, Mobil 0171 7117392

Exklusiver Versicherungsschutz vom  
Empfehlungsvertragspartner der



Förderungsgesellschaft  
des Deutschen  
Bundeswehrverbandes e.V.

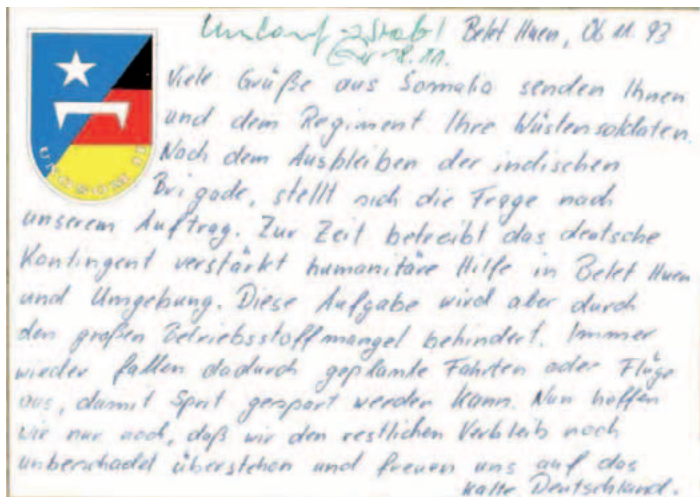


# 40 Jahre Transporthubschrauberregiment 30 und 50 Jahre Garnison Niederstetten



## 1993

Das Heeresfliegerregiment 30 wird im Zuge der Heeresstruktur 5 umgegliedert. Die leichte Heeresfliegertransportstaffel 9 (AMF) wird als selbständige Staffel am Standort aufgestellt. Im Rahmen dieser Struktur wird die HFlgStff 12 aufgelöst und die Heeresfliegerausbildungsstaffel 8/III wird nach Mayen verlegt. Das Heeresfliegerregiment 30 stellt auch einen Beitrag für das Einsatzkontingent in Somalia.



## 1994

Der Kultur- und Literaturtreff (KULT) in Niederstetten wird eingeweiht. Die Firma Würth stattet den Verkehrsflugplatz Niederstetten mit einem modernen Instrumenten-Lande-System aus. Oberst Graßler wird verabschiedet und Oberstleutnant Kastilan wird neuer Regimentskommandeur.

## 1996

Der Niederstettener Rossmarkt feiert sein 150-jähriges Bestehen, der Ferkelmarkt wird 100 Jahre alt. Die Bundeswehr beteiligt sich mit der Tragtierkompanie aus Bad Reichenhall und natürlich den Hubschraubern des Heeresfliegerregimentes 30. Mit einem feierlichen Appell werden 30 Soldaten des Regimentes in den IFOR Einsatz entsandt.

## 1997

Der Bundesminister der Verteidigung beschließt am 20. Februar 1997, dass die leichte Heeresfliegertransportstaffel 9 (AMF) zum 1. Oktober 1997 aufgelöst wird. Der AMF-Auftrag bleibt dennoch erhalten und wird dem HFlgRgt 30 übertragen. Beim Jahrhunderthochwasser an der Oder war das Regiment mit sechs Besatzungen und vier UH-1D für Rettungsmaßnahmen beteiligt.





# 40 Jahre Transporthubschrauberregiment 30 und 50 Jahre Garnison Niederstetten

## 1998

Trotz Auflösung der AMF Staffel üben die Heeresflieger weiterhin im Norden Norwegens. Oberst Kastilan wird verabschiedet und Oberstleutnant Elschenbroich wird neuer Regimentskommandeur.

## 1999

Die Heeresflieger im StO feiern die 200.000. Flugstunde auf Bell-UH 1D. HFlgRgt 30 ist Kontingentverband III. Kontingent GECONKFOR und V. Kontingent GECONSFOR (ab November 1999 – Juni/Juli 2000) und stellt dazu wesentliche Teile der LTH-Komponente des gem. HFlgEinsVbd im KOSOVO. Bei einer folgenschweren Lawinenkatastrophe im österreichischen GALTÜR transportieren Niederstettener Heeresflieger gemeinsam mit ihren österreichischen Kameraden 4.100 Kg Versorgungsgüter und evakuierten 475 Personen.



## 2000

Oberst Elschenbroich verlässt das Regiment und Oberstleutnant Füsser wird neuer Regimentskommandeur.

## 2001

Niederstetten feiert sein 1.200-jähriges Bestehen. Das HFlgRgt 30 feiert sein 30-jähriges Bestehen und gleichzeitig 40 Jahre Standort Niederstetten. HFlgRgt 30 ist Kontingentverband gem. HFlgAbt GECONKFOR / -SFOR 3. EinsKtgt.

## 2002

HFlgRgt 30 ist Kontingentverband 6./7. EinsKtgt KFOR. Der Stab des NATO-Kommandos Mobile Landstreitkräfte (AMF-L) wird am 31.10.2002 aufgelöst, damit entfällt entgültig der AMF-Auftrag des Regiments, der nach Auflösung der leichten Heeresfliegerstaffel 9 (AMF) bis zum Auflösungsappell des Stabes AMF-L beim Regiment verblieb und seine herausragende Stellung und das Vertrauen in seine Leistungsfähigkeit im multinationalen Bündnis dokumentierte. Die Niederstettener Heeresflieger nehmen zum wiederholten Mal an Feuerlöschübungen mit den zivilen Feuerwehren teil.

## 2003

Oberst Füsser übergibt die Führung des Heeresfliegerregimentes 30 an Oberstleutnant Bierbrauer. Im Rahmen der Einnahme der Struktur „Bundeswehr der Zukunft“ wird HFlgRgt 30 sowie die unterstellten Verbände / Einheiten ab 01.10.2003 umgegliedert. Das Heeresfliegerregiment 30 wird aufgelöst und als Transporthubschrauberregiment 30 neu aufgestellt. Die Stabs-/Versorgungsstaffel Heeresfliegerregiment 30 wird in eine Stabsstaffel TrspHubschrRgt 30 und in eine Heeresfliegerversorgungsstaffel 305 geteilt. Die Fliegende Abteilung

# 40 Jahre Transporthubschrauberregiment 30 und 50 Jahre Garnison Niederstetten



301 erhält zusätzlich eine dritte Staffel und die LfzTAbt 302 erhält zusätzlich zwei Wartungsstaffeln. Das Regiment wird somit personell, materiell und strukturell den neuen Aufgaben und an die Herausforderungen der kommenden Jahre angepasst. Von entscheidender Bedeutung sind hierbei die Einführung des neuen Hubschraubers NH-90 und der personelle Aufwuchs um nahezu 400 Soldatinnen und Soldaten.

## 2004

Das Gebirgsmusikkorps der Bundeswehr spielt bei einem Benefizkonzert in Niederstetten.

## 2005


Bundesverteidigungsminister Peter Struck besucht das Transporthubschrauberregiment 30. Für den Umbau der Kaserne bzw. für erforderliche Neubaumaßnahmen für die Aufnahme des neuen Hubschraubers NH 90 sind 100 Millionen Euro bis 2012 im Haushalt eingestellt.



# AHG

**Niederstetten GmbH**

Austraße 2

 (07932) **74 08**



SB-Station



stop+go

stop+go Auto-Sofort-Service  
schnell · zuverlässig · preiswert



SKODA  
Vertragspartner

Niederstetten

Austraße 2

Telefax 7053

Telefon (0 79 32) **296**



# 40 Jahre Transporthubschrauberregiment 30 und 50 Jahre Garnison Niederstetten

## 2006

Mit einem Rückkehrerappell werden die Soldaten des Transporthubschrauberregimentes 30 nach 14 Monaten KFOR Einsatz zurück begrüßt. Die Stadt Niederstetten sucht einen Gesellschafter für die geplante Start-Landebahnverlängerung.

## 2007



Oberst Bierbrauer wird aus dem Transporthubschrauberregiment 30 verabschiedet. Neuer Kommandeur wird Oberstleutnant Hellin-

ger. Der neue Radar-/Wasserturm wird vollendet und Bundesminister der Verteidigung Jung (siehe Abbildung) nimmt am ersten Spatenstich der Luftfahrzeughalle 7 teil.

Die Umbaumaßnahmen schaffen die Infrastruktur für das neue Waffensystem NH 90. Die Bo 105 Gruppe wird der Fliegenden Abteilung 301 unterstellt, womit das Regiment auch über fünf Verbindungshubschrauber verfügt.

## 2008

80 Jahre Überquerung des Atlantiks von Ost nach West durch den Namensgeber der Kaserne, Luftfahrtpionier Hermann Köhl, wird mit einem Festakt gewürdigt. Die im Vorjahr begonnenen Bauarbeiten an der Halle 7 gehen zügig voran. Bereits im Juli wird das Richtfest mit Beteiligung des Parlamentarischen Staatssekretärs Schmidt gefeiert. Mit Einnahme der Struktur „Neues Heer“ zum 1. Juli hat das Transporthubschrauberregiment 30 seine heutige Gliederung eingenommen. Für die Durchführung des Flugbetriebes ist die Fliegende Abteilung 301 dem Regimentskommandeur verantwortlich; für alles, was mit der Bereitstellung einsatzklarer Hubschrauber zu tun hat, die Luftfahrzeug-

## *Ihr Fachmann für Neubau – Umbau – Renovierung – Wärmedämmarbeiten*

**Gipser- und Stuckateur  
Meisterfachbetrieb  
Tel. 07932/605920  
Niederstetten, Bahnhofstraße 17  
[stuckateurdod@aol.com](mailto:stuckateurdod@aol.com)**

**DOD  
GMBH**

**Restaurator und  
Malerfachbetrieb  
Tel. 07932/329  
[www.maler-dod.de](http://www.maler-dod.de)  
Niederstetten, Hauptstraße 48**

Thinking without limits



## Der NH90. Spitzentechnologie im Dienst der Streitkräfte.

Die Spitzentechnologie des NH90 bietet einen eindrucksvollen Fähigkeitszuwachs im gesamten taktisch-operativen Einsatzspektrum zukünftiger Missionen, setzt Bestmarken in operativer Vielseitigkeit, Sicherheit, Zuverlässigkeit und Wirtschaftlichkeit.

Der NH90 ist eine Gemeinschaftsentwicklung der Firmen Eurocopter, Agusta und Stork Fokker.

[www.eurocopter.com](http://www.eurocopter.com)

 **EUROCOPTER**

AN EADS COMPANY



# 40 Jahre Transporthubschrauberregiment 30 und 50 Jahre Garnison Niederstetten

technische Abteilung 302. In der Stabsstaffel TrspHubschrRgt 30 und Heeresfliegerversorgungsstaffel 305 des Regimentes hingegen sind Teileinheiten zusammengefasst, die den Regimentskommandeur bei der Führung und Versorgung des Regimentes unterstützen.

Zu ihren Aufgaben gehören im Einsatz:

- das Einrichten von Gefechtsständen
- das Herstellen und Betreiben von Fernmeldeverbindungen über Funk und Draht
- die Sicherstellung der Versorgung mit Verpflegung, Betriebsstoff, Bekleidung und Munition
- die sanitätsdienstliche Versorgung aller Soldaten des Regimentes und
- die Durchführung der Instandsetzung von Schadmateriale

Die Heeresfliegerstaffel 309 ist als Einsatz- und Unterstützungsstaffel für die Durchführung der Allgemeinen Grundausbildung, der Sicherungsaufträge des Regimentes und der Unterstützung des Regimentes bei Aufgaben im Grundbetrieb verantwortlich.

Der Ausbau der Start-/Landebahn findet die Zustimmung des Regierungspräsidiums in Stuttgart. Um 200m auf eine Gesamtlänge von 1331m wird die Piste verlängert werden. Das Land Baden-Württemberg beteiligt sich mit 750.000 Euro an dem Ausbau des Zivilflugplatzes.

## 2009

Die gemischte Heeresfliegerabteilung KFOR feiert den 10. Jahrestag der Indienststellung im Einsatz. Im November findet das erste Feierliche Gelöbnis der neuen Ausbildungsstaffel in Niederstetten auf dem Alten Sportplatz unter großer Beteiligung der Öffentlichkeit statt.

Zusammen mit der Tauberzeitung und unter der Schirmherrschaft von Landrat Frank sammelt das Transporthubschrauberregiment 30 Spenden in Höhe von 5.136 Euro für Kinder im Kosovo. Die Spenden konnten vom Nikolaus übergeben werden.

## 2010

Im März 2010 legen die Rekruten der Heeresfliegerstaffel 309 ihr feierliches Gelöbnis auf dem Alten Sportplatz in Niederstetten ab. Die Flugplatzfeuerwehr leistet Hilfe bei einem Großbrand in Oberstetten. Die Bauarbeiten zum Ausbau der Start-/Landebahn beginnen.





# 40 Jahre Transporthubschrauberregiment 30 und 50 Jahre Garnison Niederstetten



150.000 Kubikmeter Erde müssen aufgeschüttet werden. Die Arbeiten schreiten zügig und planmäßig voran. Das Transporthubschrauberregiment 30 feiert mit einem Festakt in der Alten Turnhalle den 30. Jahrestag der Verlegung von Fritzlar nach Niederstetten. Die ersten Grundwehrdienstleistenden, die nur noch 6 Monate Dienst leisten müssen, legen ihr Feierliches Gelöbnis auf dem zivilen Teil des Flugplatzes unter breiter Beteiligung der Öffentlichkeit ab. Am Tauberfränkischen Abend wird die Patenschaft zwischen dem Main-Tauber-Kreis und dem Transporthubschrauberregiment 30 geschlossen.

## 2011

Mit einem feierlichen Rückkehrerappell beendet Genralmajor Drews – Kommandeur der Division Luftbewegliche Operationen – den Kosovoinsatz der Heeresflieger. Dabei zeichnet er Soldaten, die sich besonders verdient haben, aus.

Die Start-/Landebahnverlängerung ist abgeschlossen und der zivile Flugverkehr wurde wieder aufgenommen. Damit ist die umfangreiche Erneuerung in nur knapp einem Jahr erfolgreich abgeschlossen worden. Das Transporthubschrauberregiment 30 wird 40 Jahre alt und die Garnison Niederstetten besteht seit 50 Jahren.



## Informationen schwarz auf weiß

kompetent recherchiert – verständlich formuliert – individuell gestaltet

Mehr zu den **Publikationen** vom mediaprint infoverlag unter  
[www.mediaprint.info](http://www.mediaprint.info)



# Enemalige Kommandeure Heeresfliegerregiment 30 – Transporthubschrauberregiment 30



Oberstleutnant Prem  
01.04.1971 – 31.10.1971



Oberst Lücke  
01.11.1971 – 30.09.1979



Oberst Hoeßelbarth  
01.10.1979 – 04.04.1991



Oberst Graßler  
05.04.1991 – 08.12.1994



Oberst Kastilan  
09.12.1994 – 17.09.1998



Oberst Elschenbroich  
18.09.1998 – 28.09.2000



Oberst Füsser  
29.09.2000 – 29.08.2003



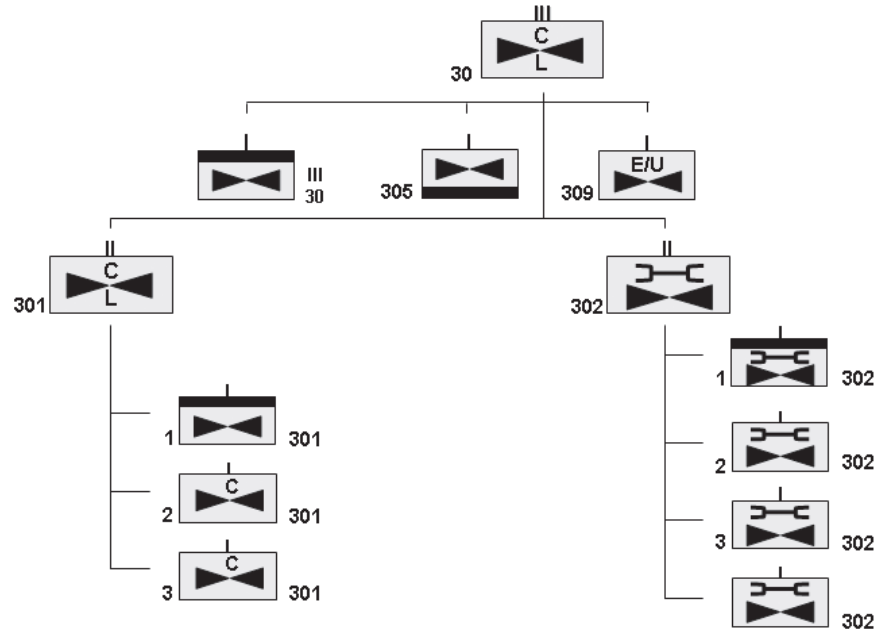
Oberst Bierbrauer  
30.08.2003 – 02.02.2007

# Gliederung Transporthubschrauberregiment 30



## Das Transporthubschrauberregiment 30 hat den Auftrag

- Lufttransportraum für Ausbildung und Übung sowie zur Unterstützung des Deutschen Heeres bereitzustellen;
- ständig Einsatzkräfte und -mittel für den Einsatz im In- und Ausland bereitzustellen;
- die Funktion als Leitverband bei Auslandseinsätzen wahrzunehmen;
- Fähigkeiten für Katastropheneinsätze und für humanitäre Hilfe bereitzustellen;
- Fähigkeiten für Spezialkräfte und spezialisierte Kräfte bei Rettungs-, Evakuierungs- und Schutzoperationen, sowie der sicheren Rückführung von militärischem und anderem offiziellen Personal, das im Auftrag der NATO, EU, OSZE oder VN eingesetzt ist, bereitzustellen;
- spezielle Fertigkeiten für den Einsatz in fliegerischer, luftfahrzeugtechnischer und allgemeinmilitärischer Hinsicht zu identifizieren und in jeweils einsatzbezogener Hochwertausbildung zu trainieren.



Im Einzelnen bedeutet dies

- Transportaufgaben auf Befehl der Division Luftbewegliche Operationen wahrzunehmen;
- Abstellung Einsatzkontingent ISAF
- Leitverband für Gebirgsflugausbildung LTH – Heer
- Einsatzvorbereitende Ausbildung



# Das Verbandsabzeichen Transporthubschrauberregiment 30



Am 1. April 1971 wurde das leichte Heeresfliegertransportregiment 30 in Fritzlar aufgestellt. Im selben Jahr noch ging man an die Schaffung eines Abzeichens für den Verband. Dieses Abzeichen wurde in seiner ursprünglichen Form auch nach Umgliederung zum Heeresfliegerregiment 30 im Oktober 1979 und Verlegung in die neue Garnisonsstadt Niederstetten beibehalten.

Auf grauem Untergrund, der Waffenfarbe der Heeresfliegertruppe, verkörpern seine Elemente die Einheit zwischen dem Verband, seinem Auftrag und seiner Heimat. Die drei Wildgänse stellen symbolhaft den fliegerischen Auftrag des Verbandes dar, sie sind in den Ederauen des ersten Heimatstandortes anzutreffen gewesen. Das Rad des Verbandsabzeichens ist als Mainzer Rad im Wappen der

Stadt Fritzlar enthalten. Es findet sich auch aufgrund historischer Beziehungen im Wappen des jetzigen Heimatkreises Main-Tauber wieder. Es verweist zugleich auf den Transportauftrag des Regimentes.



*Sonderlackierung durch LfzTABt 302 mit freundlicher Unterstützung durch Lackierfachbetrieb Münch*

## Wir gratulieren herzlich zum 50jährigen Jubiläum

Unsere Werke in Röttingen und Creglingen sind Teil des amerikanischen Konzerns Illinois Tool Works mit Hauptsitz bei Chicago, Illinois. Weltweit beschäftigt ITW mehr als 50.000 Mitarbeiter. Mit unseren drei Produktionsstätten in der Region zählen wir zu den führenden Herstellern von Kunststoff-Komponenten für die Automobilindustrie. Zu unseren Kunden gehören alle namhaften Automobilhersteller weltweit sowie deren Systemlieferanten.

Um unsere positive Geschäftsentwicklung fortsetzen zu können, suchen wir engagierte und unternehmerisch handelnde Mitarbeiter. Sie suchen eine neue berufliche Herausforderung? Nehmen Sie mit uns Kontakt auf!

**ITW Fastener Products GmbH**  
**Global Fasteners**  
Münster 188  
97993 Creglingen  
Tel: 07933 977 0

**ITW** Global Fasteners

**ITW Automotive Products GmbH**  
**Body, Interior & Fuel**  
Werk 1, Im Wasen 1  
97285 Röttingen  
Tel: 09338 80 0

**ITW** Body, Interior & Fuel

**ITW Automotive Products GmbH**  
**ITW Motion**  
Werk 2, Im Wasen 1  
97285 Röttingen  
Tel: 09338 80 301

**ITW**  
**motion**

# Hermann Köhl

## – der Namensgeber unserer Kaserne



Mit der Namensgebung „Hermann-Köhl-Kaserne“ gedachte man eines berühmten Atlantikfliegers und Pioniers der Luftfahrt. Hermann Köhl wurde am 15. April 1888 in Neu-Ulm geboren. Dort besuchte er auch zuerst die Volksschule, anschließend das Gymnasium. Mit 13 Jahren wurde er Kadett im Münchener Kadettenkorps und legte das Abitur am Realgymnasium in Augsburg ab.

1907 trat er in das 13. Pionierbataillon in Ulm ein und wurde 1914 bei Kriegsbeginn zum Leutnant befördert. Nach einer schweren Beinverwundung trat er zur Fliegertruppe über, in der er sich in einer Vielzahl von Einsätzen als Bomberpilot auszeichnete.

Am 1. April 1917 wurde er mit dem Orden „Pour le mérite“ ausgezeichnet und zum Hauptmann befördert. 1919 gelang ihm die Flucht aus französischer Kriegsgefangenschaft. Nach dem Krieg diente er zunächst in einer Polizeifliegerstaffel, danach trat er in die Reichswehr ein.

1925 kehrte Hermann Köhl in den Fliegerberuf zurück, wo er zunächst Nachtflugleiter bei der Deutschen Lufthansa wurde. 1927 unternahm er den ersten Versuch, den Atlantischen Ozean von Ost nach West zu überqueren, konnte ihn aber nicht erfolgreich beenden. Dieses gelang ihm dann am 12. und 13. April 1928 in einem 36 ½-stündigen Nonstopflug von Nordirland nach Neufundland mit einer einmotorigen Maschine (Junkers W 33).

Am 20. April 1927 wurde ihm die Ehrendoktorwürde von der Braunschweiger Technischen Hochschule „Carola Wilhelmina“ verliehen, im Mai 1928 erklärte ihn die Stadt Ulm zu Ihrem Ehrenbürger. Nach seinem großen Erfolg unternahm er Vortragsreisen, schrieb Bücher und beriet Flugzeugbauer. Später bot er unter anderem seinen Rat für den Aufbau der Reichsluftwaffe an. Hierbei kam es zu Meinungsverschiedenheiten zwischen ihm und dem Reichsminister für Luftfahrt, Hermann Göring. Nicht nur deshalb fiel er in politische Ungnade.

Hermann Köhl verstarb 1938 und wurde in seinem Heimatort Pfaffenhofen bei Neu-Ulm begraben. Die dortige Grund- und Hauptschule trägt seinen Namen. Dort wurde auch zur Erinnerung an ihn ein Museum eingerichtet.

1966 erhielt die Kaserne mit dem Heeresflugplatz in Niederstetten bei einem feierlichen Festakt den Namen „Hermann-Köhl-Kaserne“.





# Stabsstaffel Transporthubschrauberregiment 30



Seit dem Jahr 2003 besteht die Stabsstaffel Transporthubschrauberregiment 30 wieder als selbständige Einheit, zur direkten Unterstützung der Regimentsführung.

Der Auftrag der Stabsstaffel mit ihren Unteroffizieren und Mannschaftssoldaten besteht vor allem in:

- der Unterstützung des Regimentskommandeurs und des Stabes
- der Herstellung der Führungsfähigkeit durch den Betrieb einer ortsunabhängigen IT-Ausstattung und verschlüsselten Kommunikationsmitteln auch in weltweiten Einsätzen.

Die Stabsstaffel umfasst somit all jenes Personal, das die Arbeit der Regimentsführung erst ermöglicht und in den einzelnen Stabsabteilungen vom Personalwesen, der Planung von Übungen und Ausbil-



dungen über die logistische Führung, bis hin zur Verwaltung der IT-Ausstattung und dem Gebührenwesen beschäftigt ist.

Mehr als 70 Männer und Frauen fungieren in ihren vorrangig administrativen Tätigkeiten in den Stabsabteilungen als Schnittstelle zu den weiteren Einheiten und Abteilungen im Regiment, um diese in ihrer Auftrags Erfüllung zu unterstützen und durch die Wahrnehmung zentraler Aufgaben zu entlasten. Vorrangig bleibt jedoch, der Regimentsführung jene Informationen zu liefern, die eine sach- und lagegerechte Entscheidungsfindung ermöglichen. Zudem stellt die Stabsstaffel Soldaten und Fahrzeuge zur Gewährleistung der Mobilität des Regiments und der Betreuung der Soldaten im Offizier- und Unteroffizierheim.

Darüber hinaus verfügt die Stabsstaffel über einen vielseitig einsetzbaren Truppenkörper, in Form eines Fernmeldezuges. Mit seiner umfangreichen Personal- und Materialausstattung ist er in der



**Joachim Waldmann**

Dipl.-Betriebswirt (FH)

**Steuerberater****Tätigkeitsbereiche**

- Steuerklärungen aller Art
- Steuerrechtliche Beratung für Unternehmen aller Rechtsformen und Privatpersonen
- Finanz- und Lohnbuchhaltungen
- Jahresabschlüsse
- Beratung und Betreuung bei Existenzgründungen

Lange Gasse 9 · Volksbank Hohenlohe eG, I. Stock · 97996 Niederstetten  
**Telefon 07932 605043 · Joachim.Waldmann@t-online.de**

Mensch und Gesundheit

**MARKT  
APOTHEKE****Markt Apotheke**

Monika Ramme-Böltz · Marktplatz 4  
 97996 Niederstetten

Öffnungszeiten  
 Mo – Fr 08.00 – 12.30 Uhr  
 14.00 – 19.00 Uhr  
 Sa 08.00 – 12.30 Uhr

Telefon: 07932 1331  
 Telefax: 07932 7356



**Ziegler**

**Reisen mit 4-Sterne Komfort!**  
**Omnibusvermietung,  
 Busreisen und Kleinbuservice**

**ZIEGLER REISEN GmbH & Co. KG**  
 Im Ganswasen 22 • 97996 Niederstetten • Tel. (0 79 32) 5 03, Fax 88 60  
 E-Mail: [info@ziegler-reisen.de](mailto:info@ziegler-reisen.de) • Internet: [www.ziegler-reisen.de](http://www.ziegler-reisen.de)

Mitglied der  
Gillengesellschaft  
Buckeborn e.V.

**PRAXIS**  
**FÜR PHYSIOTHERAPIE UND MASSAGE**

ALEXANDER UND KARINA STROH



Hauptstraße 22, 97996 Niederstetten, Tel. 07932/8689

Treffpunkt für Jung & Alt ...  
 Kegelbahn



**Gasthaus**  
**Zum Löwen**  
**Wirtshaus & Biergarten**

ZEHNTSCHEUERGASSE 1  
 97996 NIEDERSTETTEN

TEL. 07932 378  
 WWW.LOEWEN-NIEDERSTETTEN.DE

**Bäckerei Rolf Herbst**

Wir gratulieren der Bundeswehr  
 und dem Hubschrauberregiment 30!

Vorbachzimmerer Str. 1 • 97996 Niederstetten  
 Tel. 07932 7128

**Herzlichen  
 Glückwunsch zum  
 Jubiläum!**



CAFE  
 BÄCKEREI  
 KONDITOREI

**KORDER'S**  
*Backhaus*

97996 Niederstetten  
 Hauptstr. 25  
 Tel.: 07932 233  
 Fax: 07932 7730

**wagner**

Schreinerei  
 Reinhard Wagner  
 Vorbachstraße 10  
 97996 Oberstetten  
 Telefon 07932 8285  
 Telefax 07932 7520  
[schreinerei.wagner@freenet.de](mailto:schreinerei.wagner@freenet.de)



# Stabsstaffel Transporthubschrauberregiment 30

Lage, die Kommunikationsfähigkeit der Regimentsführung über Funk und Draht zu ermöglichen, Gefechtsstände aufzubauen und diese zu betreiben. Auch bei mangelnder Anbindung an die gewohnte Infrastruktur ist der Fernmeldezug in der Lage, rund um die Uhr und bei fast jeder Witterung die Kommunikation mit bewährten Mitteln sicherzustellen. Funkverbindungen mit entsprechender Sprachverschlüsselung oder abhörsichere Drahtverbindungen gehören zu den Aufgaben des Fernmeldezuges.

Der Fernmeldezug ist durchgängig mit geländegängigen Kraftfahrzeugen ausgestattet und damit in der Lage, auch in schwerem Gelände seinen Auftrag auszuführen. Zukünftig wird diese Führungsfähigkeit durch eine hoch moderne Ausstattung ergänzt werden, die durch ihre weitreichenden Kommunikationsanlagen auch zum weltweiten Einsatz geeignet ist. Durch eine computerbasierte Darstellung von Echtzeit Lageentwicklungen stellt der Fernmeldezug im Gefechtsstand führungswichtige Informationen für die Regimentsführung zur Verfügung.

Für den Betrieb dieser Ausstattung sowie die Anwendung moderner Software und Datenübertragungsmittel, entstehen ganz neue Berufsbilder, die weitreichende Kenntnisse im PC- und IT-Bereich verlangen. Letztendlich gilt es, diese hohe Fachkompetenz auch unter den Bedingungen zukünftiger Auslandseinsätze zur Anwendung bringen zu können. Allen Männern und Frauen der Stabsstaffel ist eines gleich, dass Sie sich in erste Linie als Soldaten verstehen, die ihren Dienst in den jeweiligen spezialisierten Aufgabengebieten leisten und dazu über Know-how, Flexibilität, hohe Belastbarkeit sowie ein selbständiges Denken und Handeln im Sinne der Regimentsführung verfügen müssen.

## Staffelkapitäne der Stabsstaffel Transporthubschrauberregiment 30

Hauptmann Buttenmüller	01.10.2003 – 30.09.2005
Hauptmann Brückner	01.10.2005 – 30.11.2008
Hauptmann Heyn	01.12.2008 – 31.03.2011
Hauptmann Maly	seit 01.04.2011





# Heeresfliegerversorgungsstaffel 305



Die Heeresfliegerversorgungsstaffel ist eine unmittelbar der Regimentsführung unterstellte Staffel. Die Hauptaufgabe ist die Realversorgung des Transporthubschrauberregiments 30 mit den nicht unmittelbar für den Flugbetrieb benötigten Materialien. Das Wappen der Heeresfliegerversorgungsstaffel 305 gibt im

Wesentlichen den doppelten Aufgabenbereich wieder. Zum Einen wird die Zugehörigkeit zur **Heeresfliegertruppe** durch den **bordeauxfarbenen Hintergrund angelehnt an die Farbe des Baretts dargestellt**. Zum Anderen wird der Versorgungsauftrag durch die blaue Waffenfarbe der Logistiktruppen verdeutlicht. Somit wird hervorgehoben, dass es sich bei der HFlgVersStff 305 um eine Einheit der Heeresflieger handelt, die einen eindeutigen Versorgungsauftrag hat.

## Dabei gliedert sich die Staffel in verschiedene Teileinheiten:

Geführt wird die Staffel von einem Staffelführer im Dienstgrad Hauptmann. Weiterhin besteht die **Staffelführung** aus dem Kompanieeinsetzungsoffizier und dem Kompaniefeldwebel als Leiter des Innendienstes. Im Bereich der Staffelführung werden alle administrativen Angelegenheiten, die gesamte Ausbildungs-, Einsatz und Lehrgangsplanung sowie die Materialbewirtschaftung für die Staffel durchgeführt.

Die größte Teileinheit ist die Fahrzeuginstandsetzung, der **Technische Zug**. Hier werden die gesamten Fristenarbeiten und Reparaturen von bundeswehreigenen Fahrzeugen des Regiments durchgeführt. Aber nicht nur im Bereich von Fahrzeugen ist man hier tätig, auch Waffen und elektrische Anlagen werden gewartet oder instandgesetzt. Die hohe Leistungsfähigkeit des Technischen Zuges zeigt sich nicht nur an der Anzahl geleisteter Aufträge und Arbeitsstunden im Jahresquer-

schnitt, sondern wird besonders bei dem jährlich stattfindenden Truppenübungsplatzaufenthalt oder den Technischen Materialprüfungen sichtbar. Dort wird mit viel Sachverstand und Fleiß der teilweise in die Jahre gekommene Fuhrpark einsatz- und durchhaltefähig gehalten.

Eine weitere Teileinheit der HFlgVersStff 305 ist die **Materialgruppe**. Diese ist vor allem für die Abwicklung von Beschaffungen des Regimentes zuständig. Die gesamte Materialversorgung mit Ausnahme des luftfahrzeugtechnischen Materials und der dezentralen Beschaffung wird in enger Zusammenarbeit mit der für die Logistik zuständigen S4 Abteilung des Regimentes durch diese Teileinheit bearbeitet. Dazu gehört auch der Umschlag von persönlicher Ausrüstung in die Einsatzländer, die Durchführung der jährlichen Überprüfungen der persönlichen ABC-Schutzausstattung sowie sonstige anfallende Materialtransporte.

Die **Verpflegungsgruppe** stellt in Teilen, wie die Bezeichnung bereits aussagt, die Versorgung des Regimentes mit Verpflegung sicher. Dazu stehen vier Feldküchensysteme zur Verfügung. Diese werden vorrangig bei Übungsvorhaben eingesetzt. Die Systeme ermöglichen über einen längeren Zeitraum eine nahezu unabhängige Versorgung der Truppe mit warmem Essen und Getränken. Im täglichen Dienstbetrieb wird darüber hinaus das Zivilpersonal in der Truppenküche bei der täglichen Bereitstellung von Truppenverpflegung durch die Verpflegungsgruppe personell unterstützt.

Die **Transportgruppe** hat im Kern die Aufgabe, den Transport von Gefahrgut wie Munition oder Waffen für das Regiment sicherzustellen. Hierbei ist die besondere Brisanz des Transports von explosiven Stoffen, wie Handgranaten oder Munition zu erwähnen. Aufgrund der teilweise längeren Versorgungswege müssen durchaus Transport-



# Heeresfliegerversorgungsstaffel 305

strecken quer durch Deutschland zurückgelegt werden, um die für Schießvorhaben benötigte Munition aus den Depots nach Niederstetten und schließlich zum Verbraucher auf die Schießbahnen zu bringen.

Die **Sanitätsunterstützungsgruppe Flugbetrieb** hat den Auftrag, am Flugplatz Niederstetten in enger Zusammenarbeit mit dem Fliegerarzt eine Notfallbereitschaft für den Flugbetrieb sicherzustellen. Hierbei kann im Falle eines Flugunfalls sofort auf speziell trainiertes und qualifiziertes Personal zurückgegriffen werden, das innerhalb weniger Minuten eine qualifizierte Notfallversorgung gewährleistet. Um den hohen Ausbildungsstand halten zu können, bilden sich die Rettungsassistenten regelmäßig auch durch Praktika im zivilen Rettungsdienst weiter. Außerdem wird der Bereich des Fliegerarztes im täglichen Dienstbetrieb personell unterstützt, um die medizinische Versorgung von Flugsicherungssoldaten und Luftfahrzeugbesatzungen mit ihren speziellen Anforderungen sicherstellen zu können. Ein mittlerweile traditioneller Auftrag der Heeresfliegerversorgungsstaffel 305 ist das alljährlich stattfindende Schießen für den Tauberfränkischen Kommandeur. Hierbei wird für den Inhaber dieses zivil-militärischen Ehrenamtes unter anderem ein Einblick in die Waffentechnik der Bundeswehr und in die verschiedenen Schießtechniken gewährt. Des Weiteren wird bei dieser Veranstaltung auch stets durch die Verpflegungsgruppe mit einem Feldküchensystem eine kleine Erfrischung für den Tauberfränkischen Kommandeur und die an dem Schießen beteiligten Soldaten bereitgestellt. Zusätzlich führt die HFlgVersStff 305 verschiedenste Aus- und Weiterbildungen intern, als auch für das gesamte Transporthubschrauberregiment 30, durch. Aufgrund vieler Spezialausbildungen, wie zum Beispiel die des Kranführers oder Rettungsassistenten, sind die Soldatinnen und Soldaten der HFlgVersStff 305 in sämtlichen Einsatzländern stetig und regelmäßig gefragt und leisten auch dort einen wichtigen Beitrag.



Die Heeresfliegerversorgungsstaffel 305 ist eine Einheit, die hohe Fachkompetenzen in den verschiedensten Bereichen, von Fahrzeuginsatzeinheit über **Truppenverpflegung** bis hin zu Rettungsspezialisten besitzt und unter einem Dach vereint. Dadurch leistet die Staffel im Hintergrund einen enorm wichtigen Beitrag, damit das Transporthubschrauberregiment 30 seinen Kernauftrag, die Bereitstellung von Lufttransportkapazität im In- und Ausland, erfüllen kann. Den Aufgabenbereich der HFlgVersStff 305 zusammenfassend zeigt doch letztlich ein Blick in die Militärgeschichte: Streitkräfte, ja ganze Armeen, sind ohne eine erfolgreiche und effektive Versorgung nicht überlebensfähig!

#### Staffelkapitäne der Heeresfliegerversorgungsstaffel 305 (seit 2003):

Hauptmann Dr. Nigge	– 05.2006
Hauptmann Häusler	05.2006 – 05.2008
Hauptmann Scholz	05.2008 – 05.2010
Hauptmann Stadler	seit 05.2010

**KARL SCHMIDT**  
**Maler · Putz · Stuck**  
**Meisterbetrieb**

Herzliche Glückwünsche zum gelungenen Bau!

- Gerüstbau
- Sandstrahlarbeiten
- Betonsanierung

Großharbach  
 Tel. 09865 98600  
 Fax 09865 986026  
[www.karl-schmidt-maler.de](http://www.karl-schmidt-maler.de)

AUTOLACKIER-CENTRUM  
 ROTHENBURG

TROCKEN-  
 und AKUSTIKBAU

**Auto-Krauss e.K.**

**Inh. Ralph Bader**  
 KFZ-Meister

Neu- und Gebrauchtwagen  
 Reparatur aller Fabrikate  
 Unfallinstandsetzung und Lackierung

Im Ganswasen 12 · 97996 Niederstetten · Tel. 07932 324  
 Fax 07932 7637 · [info@auto-krauss.de](mailto:info@auto-krauss.de) · [www.auto-krauss.de](http://www.auto-krauss.de)



Wir leben Autos.



**PROFIS**  
**TRIFFT MAN BEI:**

**EDELMANN**  
 FACHMARKT FÜR DAS HANDWERK

Herrenwiesenstr. 19 | Bad Mergentheim | Tel. 07931/9787-0  
[www.edelmannfachmarkt.de](http://www.edelmannfachmarkt.de)

**STÄRKSTE TECHNIK!**

Wir sind Ihr Technikprofi für: • Unterhaltungselektronik  
 • Hausgeräte • Telekommunikation • Topservice

**EURONICS** Ullrich

97990 Weikersheim | Hauptstraße 60 | T 07934 91060 | [info@elektro-ullrich.net](mailto:info@elektro-ullrich.net)

**WOLF**

**agria** „Für alle die professionelle Ergebnisse erwarten“

**ETESIA** ... und das Mähen wird zum Vergnügen

**KAPPL** Motorgeräte für jeden Einsatz  
 - Garten  
 - Landwirtschaft  
 - Kommune

Verkauf: Dainbacher Weg 10  
 97980 Bad Mergentheim  
 Tel. 07931/9750-0  
 Fax 07931/9750-50

Mietpark: Beim Braunstall 9  
 97980 Bad Mergentheim  
 Tel. 07931/9750-17  
 Fax 07931/9750-30

Niederlassung: Waldstraße 29  
 97922 Lauda-Gerlachshausen  
 Tel. 07931/9750-23  
 Fax 09343/585-63

Niederlassung: Alter Postweg 12  
 74564 Crailsheim  
 Tel. 07951/473099-0  
 Fax 07951/473099-9

## Mobilität nach Maß

Gegründet im Jahr 2002, hat sich die BwFuhrparkService GmbH in den letzten Jahren als Mobilitätsdienstleister der Bundeswehr etabliert. In dieser Zeit wurden annähernd 30.000 handelsübliche Fahrzeuge, die teilweise schon weit über 15 Jahre im Einsatz waren, durch insgesamt circa 26.000 Neufahrzeuge ersetzt. Lag das Durchschnittsalter eines PKWs vor 2002 bei 8,7 Jahren, sind es aktuell gerade noch 1,1 Jahre, was sich natürlich auch positiv auf Sicherheit und Umweltverträglichkeit auswirkt.

Dank intelligentem Fuhrparkmanagement konnten die Kilometerkosten dabei um 22% gesenkt werden, die Auslastung der Wagen liegt im Schnitt bei 70%, bei 98%iger Verfügbarkeit. Dahinter steckt das Erfolgssystem „immer das richtige Fahrzeug zur richtigen Zeit am richtigen Ort“, welches durch bundesweit insgesamt 24 Mobilitätscenter und den daran angeschlossenen circa 120 Servicestationen gewährleistet wird. Denn neben dem Grundbedarf, der durch die Langzeitmiete abgedeckt wird, ist gerade die Deckung des Zusatz- und Spitzenbedarfs, welche über die Kurzzeitmiete erreicht wird, für einen Teil der immensen Einspareffekte von über 100 Mio. Euro verantwortlich, die seit der Gründung der BwFuhrparkService GmbH erzielt worden sind.

### Das Mobilitätscenter Hammelburg

Im Mobilitätscenter Hammelburg, der angeschlossenen Servicestation Veitshöchheim, den Servicepunkten Volkach, Wildflecken und Walldürn sowie dem Unterstützungszentrum (UC) in Hammelburg werden zurzeit bis zu 200 Fahrzeuge in der Kurzzeitmiete bereitgestellt und disponiert. Für die optimale Bereitstellung der Kurzzeitmiete und den reibungslosen Ablauf sorgen derzeit 43 Mitarbeiter, wovon 36 von der Bundeswehr beigestellte Zivilkraftfahrer sind.

Durch die Rahmenverträge vom 15.10.2009 wird der Mobilitätsbedarf der Bundeswehr an ungepanzerten, handelsüblichen Fahrzeugen zusätzlich mit handelsüblichen Fahrzeugen mit militärischer Sonderausstattung (hümS) in Langzeitmiete und Kurzzeitmiete wirtschaftlich gedeckt. Diese Bereitstellung wird über die MC und UC sichergestellt. Vor allem durch die organisationsbereichsübergreifende Deckung des Fahrbedarfs, ein zeitlich gestaffeltes Mietangebot, eine hohe Verfügbarkeit der modernen Poolfahrzeuge, die gegebene Kundennähe durch die Mobilitätscenter vor Ort und durch den Einsatz einer effizienten Dispositionssoftware werden erhebliche Synergieeffekte erzielt.

### Ihr Mobilitätscenter ist für Sie da:

Montag bis Donnerstag von 07:00 bis 16:30 Uhr  
Freitag von 07:00 bis 13:00 Uhr

Rommelstrasse 31  
97762 Hammelburg  
Telefon: 02241 1650-54525  
Telefon Bw: 90 3428-54525



## Wir bewegen Menschen mit Engagement.

Mobilität ist eine der Grundvoraussetzungen, damit die Bundeswehr ihre Aufgaben im In- und Ausland meistern kann. Jeden Tag. Das heißt keinesfalls, dass wir alltägliche Leistungen erbringen.

Die BwFuhrparkService GmbH garantiert als Partner der Bundeswehr bedarfsgerechte und wirtschaftliche Mobilität nach Maß.

Unsere Leistungspalette reicht vom Flottenmanagement für Kleinwagen über Nutzfahrzeuge bis zu Spezial- und Sonderfahrzeugen sowie einsatz- und übungsspezifischen Serviceleistungen.

Mit dem richtigen Fahrzeug zur richtigen Zeit am richtigen Ort. Alles aus einer Hand.

[www.bwfuhrpark.de](http://www.bwfuhrpark.de)

***BwFuhrparkService***  
bewegt.



# Heeresfliegerstaffel 309



Das Wappen der Heeresfliegerstaffel 309 beschreibt den Auftrag, welchen diese Staffel des Transporthubschrauberregiments 30 inne hat. Die graue Umrandung steht gemäß den heraldischen Farben für die Freude, Aufträge zu erfüllen und diese bestmöglich umzusetzen. In diesem Sinne verstehen sich die Moral und der Enthusiasmus, welche in dieser Staffel die Soldaten anspornen.

Die grüne Hintergrundfarbe im Wappen steht für die „grüne Ausbildung“, die im Besonderen die Allgemeine Grundausbildung anspricht, welche vom 01.10.2008 bis zum 31.03.2011 der Hauptauftrag der Staffel war. In dieser Zeit wurden 1095 Grundwehrdienstleistende, Freiwillig Längerdienende und Zeitsoldaten in den allgemein-militärischen Fähigkeiten und Fertigkeiten ausgebildet.

Die stilisierte Speerspitze in Verbindung mit dem taktischen Zeichen der Heeresflieger formt das „A“, welches für den Auftrag, „AUSBILDUNG“, der Staffel im gesamten Regiment steht. Einsatzvorbereitende Ausbildung, Ausbildung in den infanteristischen Grundfertigkeiten, Unterstützung von Großausbildungsvorhaben des Regiments und Sportausbildung sind derzeit die Auftragschwerpunkte und stellen die Soldaten der Staffel täglich vor anspruchsvollen und verantwortungsvollen Aufgaben. Das große „Know-how“, welches durch die jahrelange Erfahrung im Bereich der Ausbildung gesammelt wurde, wird durch die sehr gut ausgebildeten Soldaten der Staffel weitergegeben. Die gekreuzten Säbel stehen als Sinnbild für den allgemein militärischen Auftrag des Heeres und symbolisieren die Wurzeln der Staffel und deren Schlagkraft.



## Bisherige Staffelkapitäne der HFlgStff 309:

Hauptmann Sven Baldauf vom 01.07.2008 bis 28.04.2011

Hauptmann Stefan Dormeier vom 28.04.2011 bis heute



## Wir gratulieren dem Bundeswehrstandort Niederstetten!

Als Partner der Deutschen Bundeswehr für System Support, Reparatur und Überholung sowie Modernisierung und Ausrüstung liefert RUAG Aviation die operationelle Basis für umfangreiche nationale und internationale Missionen der Bell-UH-1D Flotte. Unsere Kunden schätzen unsere langjährige Erfahrung und das große technologische Knowhow, welche einen umfassenden Service ermöglichen.

### **RUAG Aerospace Services GmbH**

RUAG Aviation · Postfach 1253 · 82231 Wessling · Deutschland · [www.ruag.com](http://www.ruag.com)  
Tel. +49 (0)8153 30-2011 · Fax +49 (0)8153 30-2022 · [info.de.aviation@ruag.com](mailto:info.de.aviation@ruag.com)

# RUAG



# Die Fliegende Abteilung 301



Die Fliegende Abteilung 301 ist verantwortlich für die Planung und Durchführung des Flugbetriebs mit dem Transporthubschrauber Bell UH-1D und dem Verbindungshubschrauber BO 105 des Transporthubschrauberregiments 30 sowie für die Aus- und Weiterbildung aller Hubschrauberführer des Regiments und einiger weiterer Dienststellen.

Die Fliegende Abteilung 301, geführt durch den Kommandeur Fliegende Abteilung 301 und seinen Stab, besteht aus der Flugbetriebsstaffel, zwei fliegenden Staffeln, der Heeresflugplatzfeuerwehr sowie der Geoinformationsberatungsstelle. Dem Kommandeur zur Seite steht sein Stellvertreter, der S3 Stabsoffizier, welcher den Komman-

deur in allen Belangen berät und die Flugeinsatzbefehle der Division Luftbewegliche Operation sichtet, auswertet und im Anschluss in der Flugeinsatzbesprechung in Zusammenarbeit mit dem Luftverladefeldwebel, den Einsatzstabsoffizieren, Vertretern der Luftfahrzeugtechnischen Abteilung 302, der Flugsicherung, der Geoinformationsberatungsstelle, der Heeresflugplatzfeuerwehr und dem Fliegerarztbereich im Team koordiniert und an die Einsatzstabsoffiziere der Staffeln zur weiteren Durchführung vergibt. Zu dieser Hauptaufgabe der Fliegenden Abteilung 301 kommen diverse weitere Nebentätigkeiten. Aufgaben, Personalabstellungen und Aufträge werden für das gesamte Transporthubschrauberregiment erfüllt.

Die **erste Staffel** ist mit der Flugsicherung, bestehend aus der Flugplatz- und der Radaranflugkontrolle, der Flugberatung und der Radartechnik, verantwortlich für die sichere und flexible Flugdurchführung auf den Flugbetriebsflächen des Heeresflugplatzes und in



*Bo 105 an der Trollzunge*



# Die Fliegende Abteilung 301



den zugeordneten Lufträumen. Mit dem Flugbetriebsunterstützungszug sorgt sie, insbesondere im Winter, für saubere und schneefreie Flugbetriebsflächen und unterstützt mit den militärischen Brandschutzsoldaten die Heeresflugplatzfeuerwehr. Die Luftfahrzeugführer des Flugtrupps stellen mit dem Verbindungshubschrauber BO 105 Transportkapazität für Personal und Material zur Verfügung und führen Erkundungs- und Überwachungsflüge durch. Die personell stärkste Staffel der Fliegenden Abteilung, die von dem Staffelfeldkapitän und einem Staffelfeldwebel als Innendienstleiter geführt wird, verfügt zusätzlich über eine Kraffahrzeuggruppe, die mit Fahrern und Fahrzeugen die Mobilität der Abteilung sicherstellt. Alle Aufgaben kann die Staffel im Einsatz auch auf einem Feldflugplatz oder auf von ihr betriebenen Außenlandeplätzen erfüllen.

Ein weiterer wesentlicher Baustein ist die **GeoInfo Beratungsstelle**, welche dem Kommandeur Fliegende Abteilung 301 als Leiter Flugbetrieb unterstellt ist. Sie ist für die Wetterbeobachtung und -beratung verantwortlich. Als meteorologische Expertise der Fliegenden Abteilung 301 unterstützt sie den Flugbetrieb am Heeresflugplatz und die Piloten bei der Durchführung der Flugeinsätze. Der Beobachtungsdienst überwacht rund um die Uhr das Flugwetter – Sichtweiten und Wolkenhöhen werden gemessen und die Windgeschwindigkeit/-richtung an Start- und Landebahn sowie weitere flugbetrieblich relevante Messwerte bestimmt. Die Ergebnisse werden an das Amt für Geoinformationswesen der Bundeswehr weitergeleitet. Die hier gesammelten Daten werden wiederum weltweit bereitgestellt. Mit Hilfe von Satellitenbildern, Radarprodukten sowie zentral erstellten Wetterkarten und -vorhersagen erstellt die Flugwetterberatung der GeoInfo Beratungsstelle verschiedene Beratungsunterlagen für die Piloten und berät diese über die weitere Wetter-

entwicklung. Diese weltweit mögliche Beratung reicht von einem mündlichen Wetterbriefing, über die schriftliche Wetterberatung, bis hin zu einer äußerst detaillierten Flugstrecken- bzw. Einsatzflugwetterberatung. Die verschiedenen Aufgaben werden von Soldaten und Beamten im Schichtbetrieb sichergestellt.

Der Kernauftrag des Regiments wird zum Großteil in den **zwei fliegenden Staffeln** der Fliegenden Abteilung 301 geleistet. Diese sind für die Durchführung des Flugbetriebs UH-1D sowie die Weiter- und Ausbildung aller Hubschrauberführer, die dem Verband zugeordnet sind, verantwortlich und bilden auch die „Heimat“ für fast alle Bell UH-1D Piloten des Transporthubschrauberregiments.

Jede dieser beiden Staffeln wird von einem Staffelfeldkapitän im Dienstgrad Oberstleutnant geführt, dem zur Bearbeitung der administrativen Aufgaben weitere Soldaten unterstehen, die nicht im fliegerischen Dienst sind. Der Staffelfeldkapitän wird in der fliegerischen Planung von einem Einsatzstabsoffizier unterstützt, welcher die Einsatzbefehle als Flugaufträge an seine Einsatzpiloten in den vier Schwärmen der einzelnen Staffeln zur Durchführung befiehlt und auch die Ausbildungsplanung, Checkflüge und Scheinverlängerungen der Piloten überwacht.

Je nach Einsatz werden verschiedenste Qualifikationen von den Piloten gefordert. Der Einsatzpilot bildet das fliegerische Rückrat der Abteilung und ist mit seinen Berechtigungen in der Lage, die verschiedenen Flugeinsätze, wie Truppentransporte, Ausbildungsflüge für die Bergrettung, Verwundetentransport, Lufttransport von Material, Verbindungsflüge, VIP-Transportflüge, Aufklärungseinsätze, Flugsprungdienst und Sonderverfahren, eigenverantwortlich vorzu-



# Die Fliegende Abteilung 301

bereiten, durchzuführen und nachzubereiten. Da aber gerade junge Luftfahrzeugführer oftmals noch nicht alle Berechtigungen und Befähigungen, wie Instrumentenflug, Nachtflug, Tiefflug, Nachprüfberechtigungen und Gebirgsflug erworben haben, befinden sich in den Staffeln zusätzlich ausgebildete Fluglehrer, die in weiterführenden Ausbildungen fliegerisches Wissen und Können vermitteln. Zu den besonderen Ausbildungsvorhaben der Fliegenden Abteilung gehören die Gebirgsflugvorhaben im Ausland, wie Saillagouse in Frankreich und Alpnach in der Schweiz. Im Schwerpunkt findet hier die Gebirgsflugausbildung bzw. Weiterbildung statt, da im Gegensatz zum deutschen Alpenraum tägliche Anflugwege entfallen und besondere Reliefformen vorherrschen.

Die fliegerische Grundschulung der jungen Luftfahrzeugführer erfolgt an der Heeresfliegerwaffenschule in Bückeburg in Niedersachsen und für einige Ausgewählte an der amerikanischen Heeresfliegerwaffenschule US Army Aviation Center Fort Rucker in Alabama. Hier wird der Grundstein für die fliegerische Karriere der Piloten gelegt. Die Ausbildung erfolgt in Deutschland auf dem Schulungshubschrauber EC 135 im Realflug und einer umfassenden Simulatorausbildung nach Sichtflug- und Instrumentenflugregeln. Im Anschluss werden die jungen Piloten auf eine Muster- und Einsatzflugausbildung kommandiert, die je nach Luftfahrzeugtyp variiert. Die Fliegende Abteilung 301 steht hier zurzeit vor der besonderen Herausforderung, dass die Schulung für das Nachfolgemuster NH 90 begonnen hat und eine Schulung auf der Bell UH-1D nicht mehr durchgeführt wird.

Im Anschluss an die Ausbildung auf dem Einsatzmuster sind im Jahr 2010 die letzten jungen Luftfahrzeugführer in die Fliegende Abteilung 301 versetzt worden, diese werden in den nächsten Jahren mit er-

fahrenen Kameraden Erfahrung auf Einsatzflügen als Transportluftfahrzeugführer sammeln und so die Basis für die Folgeausbildung auf dem Nachfolgemuster NH 90 schaffen. Begleitet wird die Ausbildung im Verband von verschiedenen Lehrgängen, die den Piloten zum Überleben in jeder Umgebung befähigt und seine theoretischen Kenntnisse vertieft. Diese Kenntnisse werden durch die allgemein-militärischen Ausbildungen, wie Sanitäts-, ABC-Abwehr-, Schießausbildung und weitere einsatzvorbereitende Ausbildungen ergänzt.



*Five-Shipformation kurz vor dem Anlassen auf dem Feldflugplatz Toplicane, MNBG South, Kosovo 2010*

# Die Fliegende Abteilung 301



Bei der andauernden Aus- und Weiterbildung in der Fliegenden Abteilung 301, die alle Soldaten gleichermaßen fordert, muss jeder Pilot seine Einsatzbereitschaft erhalten und im Rahmen von Auslandseinsätzen, wie zum Beispiel Evakuierungsoperationen, weltweit einsetzbar sein und bleiben. Dazu gehört auch das Fitnessprogramm für fliegende Besatzungen und Sport, der für den notwendigen Ausgleich sorgt.

In diesem Jahr ist der KFOR-Einsatz der gemischten Heeresfliegerabteilung KFOR am 08.02.2011 mit der Rückkehr des Einsatzschwarmes und einem Abschlussappell mit Ansprache des Kdr Division Luftbewegliche Operationen am 13.04.2011 beendet worden. Während dieses nahezu 12 Jahre andauernden Einsatzes waren die Luftfahrzeugbesatzungen mehrmals im Jahr im Auslandseinsatz, was zu einer erhöhten Abwesenheit vom Standort und der Familie führte. Aus diesem Grund ist die Betreuung der Angehörigen stets ein besonderes Anliegen im Kameradenkreis der gesamten Fliegenden Abteilung 301 gewesen und wird es auch in zukünftigen Auslandseinsätzen mit dem Nachfolgeluftfahrzeugmuster NH 90 bleiben.



## Kommandeure Fliegende Abteilung 301 seit Aufstellung am 01.04.1971

01.04.1971 – 31.05.1972	Oberstleutnant Baumann	01.02.1992 – 22.03.1994	Oberstleutnant Eifler
01.06.1972 – 30.09.1974	Oberstleutnant Csoboth	23.03.1994 – 23.09.1997	Oberstleutnant Hellinger
01.10.1974 – 30.09.1976	Oberstleutnant Kams	24.09.1997 – 25.08.2000	Oberstleutnant Engelhardt
01.10.1976 – 31.03.1979	Oberstleutnant Schwarzmann	26.08.2000 – 09.07.2002	Oberstleutnant Bogusch
01.04.1979 – 30.06.1981	Oberstleutnant Summerer	10.07.2002 – 08.07.2004	Oberstleutnant Pfeifer
01.07.1981 – 31.03.1986	Oberstleutnant Kratz	09.07.2004 – 29.09.2006	Oberstleutnant Medewitz
01.04.1986 – 31.03.1990	Oberstleutnant Bauer	30.09.2006 – 28.09.2009	Oberstleutnant Göhringer
01.04.1990 – 10.11.1991	Oberstleutnant Kastilan	29.09.2009 – bis heute	Oberstleutnant Kottmann



# Die Luftfahrzeugtechnische Abteilung 302

Aufgabe der Luftfahrzeugtechnischen Abteilung 302 ist es, das Waffensystem UH-1D ständig einsatzbereit zu halten und für den Flugdienst bereitzustellen. Dabei gilt es, sowohl wirtschaftlich als auch technisch die neuesten Erkenntnisse zu berücksichtigen. Um diese Aufgabe erfüllen zu können, sind modernes Management, hochqualifiziertes Personal und eine reibungslose Zusammenarbeit notwendig. Die Organisations- und Führungsstruktur entspricht daher in vielen Bereichen denen eines Industriebetriebes. Rund 700 Menschen, Soldaten und zivile Mitarbeiter, leisten in dieser **Luftfahrzeugtechnischen Komponente** des Regimentes hochqualifizierte Arbeit. Vergleicht man das Regiment mit einem übergroßen Busunternehmen, in dem die Regimentsführung den Busunternehmer und die Fliegende Abteilung 301 die Busfahrer darstellt, bildet die Luftfahrzeugtechnische Abteilung 302 stark vereinfacht dargestellt die betriebsinterne Kfz-Werkstatt.

Die Luftfahrzeugtechnische Abteilung 302 ist in 4 Staffeln gegliedert.

In der **1./LfzTAbt 302** sind die administrative, die organisatorische und die logistische Führung zusammengefasst. Sie stellt darüber hinaus, voraussichtlich bis Ende 2011, Luftfahrzeuge vom Typ BO 105 für den Flugbetrieb bereit und setzt diese instand. Im Einzelnen besteht die 1./LfzTAbt 302 aus dem Abteilungsstab sowie den zur technischen Führung notwendigen Teileinheiten Einsatzsteuerung, Betriebsführung und Betriebsorganisation. Ferner gehören das Prüfpersonal und die Fluggruppe sowie der Nachschub- und der VBH (BO 105)-Zug dazu. Von hier aus wird der tägliche technische Einsatz gelenkt und Mensch und Material zur optimalen Auslastung zusammengeführt. Bei der Vielfältigkeit der Ersatzteile – über 6.000 unterschiedliche Teile müssen bereitgestellt werden – spielt die reibungslose Versorgung eine entscheidende Rolle.

Die Aufgaben der **2./LfzTAbt 302**, als eine der zwei Wartungsstaffeln, umfassen die Störbehebungsarbeiten sowie Inspektionen, sogenannte Stundennachfluginspektionen, welche im Aufgabenbereich des Wartungszuges liegen. Darüber hinaus stellt ihr Luftfahrzeugtechnischer Versorgungszug Flugbetriebstoff für die Luftfahrzeuge bereit.

Die **3./LfzTAbt 302**, die zweite Wartungsstaffel, stellt die Luftfahrzeuge zum Flugdienst in dem erforderlichen Ausrüstungszustand bereit. Darüber hinaus hält sie das R&S-Material (Rettungs- und Sicherheitsausrüstung), z.B. Fliegerhelme, Überlebenswesten der Besatzungen oder Notschwimmeranlagen, bereit und ist ebenso für dessen Wartung verantwortlich. Die 3./LfzTAbt 302 stellt auch die technischen Besatzungsangehörigen, die Bordmechanikerfeldwebel, welche stets am Flugdienst teilnehmen und die Vor-, Zwischen- und Nachfluginspektionen durchführen und somit für „ihre“ Hubschrauber verantwortlich sind.

Die **4./LfzTAbt 302** ist die Instandsetzungsstaffel. Sie ist schließlich für größere planbare Instandsetzungen, den Periodischen Inspektionen, an den Luftfahrzeugsystemen verantwortlich. Hierunter versteht man die Instandsetzungsarbeiten an den Systemen Triebwerk, Hydraulik, Steuerung, Elektronikanlagen, Funk- und Navigationsanlagen usw., die nach bestimmten zeitlichen Intervallen durchgeführt werden müssen. Des Weiteren ist die Instandsetzungsstaffel für die Bergung nicht mehr flugfähiger, z.B. aufgrund einer Störung gelandeter Luftfahrzeuge zuständig. Den Abschluss der Inspektion oder Behebung einer größeren Störung bildet ein Nachprüfflug durch die Fluggruppe der Abteilung, die den Hubschrauber im Beisein der Lfz-Nachprüfer einem Prüfflugprogramm unterzieht, bevor er wieder zum allgemeinen Flugdienst freigegeben wird.

# Die Luftfahrzeugtechnische Abteilung 302



BO 105 bei der Betankung



Bell UH-1 D in der Instandsetzungshalle

Das tägliche Bild in den Staffeln und Hallen der Luftfahrzeugtechnischen Abteilung ist geprägt vom Olivgrün der Monteurkombination der Hubschraubermechaniker und der Fliegerkombination der Bordmechaniker. Ingenieure, staatlich anerkannte Techniker, Hubschraubermechanikermeister und Hubschraubermechaniker in Uniform und Zivil stellen die notwendige Präzision am Arbeitsplatz sicher und sind nicht zuletzt der Garant für einen guten Einsatzklarstand bei hoher Flugsicherheit. Hierzu leisten selbstverständlich auch das Betriebsführungspersonal und das allgemeine Stabsdienstpersonal – die quasi kaufmännischen Angestellten mit technischer Ausbildung – ihren Beitrag.

Das Herz der Luftfahrzeugtechnischen Abteilung ist die Einsatzsteuerung. Hier laufen alle Fäden zusammen. An einem Beispiel dargestellt. Der Auftrag lautet: Um 08:00 Uhr vier Luftfahrzeuge vom Typ UH-1D mit Gebirgsausrüstung bereitzustellen. Das diensthabende Personal überwacht per Funk die startenden und landenden Luftfahrzeuge. Es ist 06:00 Uhr – noch zwei Stunden bis zum Start. Die Luftfahrzeuge befanden sich zum größten Teil im Nachtflug. Die Bordmechaniker sind am Luftfahrzeug und kontrollieren die Systeme. Über Funk kommt eine Meldung: Landescheinwerfer am Luftfahrzeug mit der Nummer 72 + 32 auf Position 12 (Startplatz) defekt. Auftrag an den Instandsetzungszug: „Ein Lfz-Ausrüster (Elektroniker) sofort zum Nachschubzug, Landescheinwerfer empfangen, anschließend in der 72 + 32 auf Position 12 einbauen.“ Der Mann meldet nach 21 Minuten zurück: „Landescheinwerfer gewechselt!“ – Auftrag an Prüfgruppe: „Ein Lfz-Ausrüstungsprüfer (Elektronikprüfer) sofort zum Luftfahrzeug 72 + 32 auf Position 12, um den Anbau des gewechselten Landescheinwerfers zu überprüfen“ – Flugsicherheit wird groß geschrieben! 45 Minuten später leuchtet die 72 + 31 wieder vorschriftsmäßig und kann in den Flugdienst.



# Die Luftfahrzeugtechnische Abteilung 302

Doch nicht immer ist eine Störung so schnell behoben. Dann muss ein Reservehubschrauber, das sogenannte Spare-Luftfahrzeug, eingesetzt werden. Die möglichen Fehlerquellen an dem ausgefallenen Luftfahrzeug werden von einer aus verschiedenen Spezialisten zusammengesetzten Gruppe analysiert und die zweckmäßigsten Maßnahmen zur Störbehebung angeordnet.



Wartungshalle Toplicane Kosovo („HalTec-Halle“)

## Nur als Team sind diese komplexen Aufgaben zu bewältigen.

Aber nicht nur am Standort Niederstetten muss die Luftfahrzeugtechnische Abteilung 302 professionell arbeiten können. Immer wieder müssen die Luftfahrzeugtechniker ihr Können in Auslandseinsätzen wie dem nach 12 Jahren beendeten KFOR Einsatz im KOSOVO oder bei Ausbildungsvorhaben wie der Gebirgsflugausbildung im französischen SAILLAGOUSE beweisen. Hier zeigt sich, dass das technische Personal nicht nur fachlich qualifiziert ist, sondern dass es auch militärisch seinen Mann stehen kann.

Auch ohne die gewohnten Luftfahrzeughallen muss jeder Handgriff sitzen. Nur wer es gelernt hat, militärisches wie fachliches Wissen auf dem Laufenden zu halten, ist in der Lage, auch im Felde dem verantwortungsvollen Auftrag der Luftfahrzeugtechnischen Abteilung gerecht zu werden.

### Chronik Kommandeure LfzTAbt 302

01.04.71 – 19.02.73	Oberstleutnant	Petereit
19.02.73 – 30.09.76	Oberstleutnant	Suchland
01.10.76 – 30.09.79	Oberstleutnant	Thies
01.10.79 – 30.09.86	Oberstleutnant	Bröker
01.10.86 – 07.04.91	Oberstleutnant	Raschke
08.04.91 – 24.09.95	Oberstleutnant	Schulte
25.09.95 – 17.09.98	Oberstleutnant	Czekalla
18.09.98 – 30.06.02	Oberstleutnant	Wahlich
01.07.02 – 07.06.04	Oberstleutnant	Braun
08.06.04 – 19.06.06	Oberstleutnant	Sgaslik
19.06.06 – 26.03.09	Oberstleutnant	Frankenberger
seit 27.03.09	Oberstleutnant	Mattis

# Mit EP – Ehrler Prüftechnik Engineering gehen Sie sicher in die Luft.

## Deutschlands führender Anbieter von Mess- und Prüftechnik

Seit 25 Jahren liefert EP – Ehrler Prüftechnik Engineering kundenoptimierte Lösungen für Druckregelungen, Durchfluss- und Volumenstrommessung oder präzise Messungen von gasförmigen Kleinstmengen. Auch bei Hochdruckprüfungen besticht das Unternehmen durch Präzision, Sorgfalt und Fachkunde – von der Projektierung bis zur Inbetriebnahme eines Prüfstands. Unsere Zertifizierung nach DIN ISO 9001:2008 garantiert Qualität auf höchstem Niveau.

Unsere Tochterfirma EP Instruments betreibt ein Kalibrierlabor für Durchflussmessgeräte, das von der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt Braunschweig und Berlin akkreditiert ist. Hier überprüfen wir die Messinstrumente unserer Kunden auf maximale Genauigkeit. Mit unseren Referenznormalen gewährleisten wir höchste Flexibilität beim Messen und Prüfen, auch in der Luftfahrt.

Durch unsere Forschungs- und Entwicklungskooperationen mit Hochschulen, Forschungseinrichtungen und v.a. der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt entwickeln und fertigen wir die deutschen Referenznormale für Durchflussmesstechnik. Entwicklungsarbeit im Sinne unserer Kunden! Durch eine Vielzahl an rückführbaren Referenznormalen finden wir Lösungen für die unterschiedlichsten Mess- und Prüfaufgaben. Große Marken der Automotive- und Automatisierungsbranche zählen seit langem zu unseren Kunden. Aber auch andere Bereiche vertrauen unserer Kompetenz. So kalibriert der Deutsche Wetterdienst seine Instrumente mit Kalibriersystemen von EP. Wertvolles Know-how für Energie- und Haustechnik ebenso wie für Chemie- und Pharmaunternehmen und die Luftfahrt.



## Die Nase vorn mit Prüf- und Messtechnik von EP – Ehrler Prüftechnik Engineering

In der Luftfahrt ist Sicherheit das A und O. Und höchste Sicherheit funktioniert nur über höchste Genauigkeit. Durch unsere langjährige Erfahrung in der Mess- und Prüftechnik haben wir viele Partner aus der Luftfahrt, für die wir bereits zwei wirkliche Innovationen entwickelt haben:

### Druck- und Durchflussmesssystem für Triebwerks-Einspritzdüsen

Ein System, das überall und vielseitig einsetzbar ist: Im Koffer ist Platz für 30 Referenzblenden für ein präzises, PC-gesteuertes Messen von Luft-, Volumen- und Massenströmen. Zudem kann der freie Querschnitt der Prüflinge berechnet werden. Über den Laptop mit USB-Datenerfassungshardware können Messprogramme frei konfiguriert werden. Messstrecke und Sensorik sind im System integriert, automatisierte Ergebniserfassung und -auswertung inklusive.



### Prüfstand zur hydraulischen Prüfung von Triebwerkskomponenten

Dieses System prüft Durchfluss und Dichtheit von Triebwerksbauteilen bei definierten Drücken und Temperaturen. Das Prüfmedium (Mobil Jet Oil 2) wird zwischen 15 °C und 80 °C temperiert und der Druck (0 bis 5 bar) am Prüfling manuell eingestellt. Durchfluss und Druck werden über eine Handdrossel geregelt. Die Prüfung umfasst auch Sichtprüfungen durch den Bediener. Aus den automatisch erfassten Messdaten kann für jeden Prüfling ein Messprotokoll ausgedruckt werden.





# Die fliegenden Waffensysteme der Heeresfliegertruppe

Beim Gedanken an den Standort Niederstetten sowie an Hubschrauber wird fast zwangsläufig an den leichten Transporthubschrauber (LTH) Bell UH1-D gedacht. Die US-amerikanische Firma *Bell Helicopters* entwickelte und fertigte diesen Utility Helicopter (UH) in der ersten Version ab dem Jahre 1955 für das Heer der US-Streitkräfte. In die Bundeswehr wurde das Modell UH1-D mit einem Lycoming T53-L13B Triebwerk mit 1.400 Wellen-PS eingeführt und von der Firma *Dornier* in Lizenz gefertigt. Der UH1-Hubschrauber ist weithin als „Huey“ (Kurzform von Iroquois) bzw. aufgrund seines charakteristischen Klanges als „Teppichklopfer“ bekannt. Dieses Waffensystem wird am Standort Niederstetten genutzt, um Transportkapazitäten in verschiedenen Szenarien der Bedarfsträger zur Verfügung zu stellen. Mit seinem maximalen Abfluggewicht von 4.310 kg ist es möglich bis zu zwölf Personen sitzend bzw. sechs Personen liegend zu befördern. Um Lasten zu transportieren kann entweder der Laderaum oder der Lasthaken ge-



nutzt werden, welcher sich im Schwerpunkt unter dem Hubschrauber befindet. Aufgrund seines bereits hohen Alters soll die Bell UH1-D in Zukunft durch den Hubschrauber NH 90 der Firma *Nato Helicopter Industries* (kurz: NHIndustries) abgelöst werden.

Des Weiteren ist der Hubschrauber BO105 der Firma Messerschmidt-Bölkow-Blohm (MBB) am Standort Niederstetten stationiert. MBB wurde 1989 von der neu gegründeten Firma *Deutsche Aerospace Aktiengesellschaft* (DASA – später *Daimler Benz Aerospace Aktiengesellschaft*) übernommen. Die BO105 war weltweit der erste Hub-

schrauber, bei welchem ein gelenkloser Rotorkopf verbaut wurde und diesen besonders wendig macht. Diese Eigenschaft qualifizierte die BO105, um bei der Bundeswehr als Panzerabwehrhubschrauber (PAH) eingesetzt zu werden. Hier am Standort Niederstetten wird die BO105 als Verbindungs- und Beobachtungshubschrauber (VBH) eingesetzt. Die Triebwerksleistung beträgt zweimal 420 PS, welches ein maximales Abfluggewicht von 2.300 kg zulässt. Geflogen wird der Hubschrauber in der Version PAH mit zwei Piloten und in der Variante VBH mit ein oder zwei Piloten, dies ist missionsabhängig.



Der Lastenesel der Heeresfliegertruppe stellt zurzeit der Mittlere Transporthubschrauber (MTH) CH 53 dar. Der ab 1972 eingeführte Hubschrauber kann mit seinen beiden Triebwerken, die eine Leistung von 2 x 3929 PS haben, eine maximale Außenlast von 7,2t transportieren. Im Zuge neuer Anforderungen und technischen Weiterentwicklungen wird die CH 53 durch die Firma Eurocopter auf den neuesten Stand gebracht und erhält dabei eine Nutzungsdauerverlängerung bis in das Jahr 2030. Die Mindestbesatzung besteht aus zwei Piloten und einem Bordmechaniker. Im Laderaum können bis zu 36 Passagiere Platz finden.







# Rimex®

GEBÄUDEMANAGEMENT  
Ein Unternehmen der STRABAG-Gruppe

**Wir gratulieren herzlich  
zum Jubiläum.**

Seit 1996 führen wir in allen  
Gebäuden dieses Standortes  
Unterhalts-, Glas-, Bau-  
reinigung und Hausmeister-  
dienste durch.

Rimex GmbH Servicebetriebe  
Robert-Bosch-Str. 83  
73431 Aalen  
Telefon 07361 9398 0  
[www.rimex.eu](http://www.rimex.eu) [info@rimex.eu](mailto:info@rimex.eu)



## Der Flugplatz Niederstetten wurde ausgebaut – LUCEBIT war federführend beteiligt.

Für die Sicherheit wurden über  
500 Flugplatz-Feuer installiert  
sowie mehr als 50.000 m Kabel verlegt.

Alles für einen Zweck:  
**Sicheren Flugbetrieb.**



[www.lucebit.com](http://www.lucebit.com)

[www.erni-agl.com](http://www.erni-agl.com)

LUCEBIT GmbH  
Konrad-Zuse-Ring 6  
D-68163 Mannheim  
Phone: +49 621 87 55 76 0  
e-mail: [mail@lucebit.com](mailto:mail@lucebit.com)

ERNI AGL AG  
Zürichstrasse 72  
CH-8306 Brüttsellen  
Phone: +41 44 835 33 43  
e-mail: [info@erni-agl.com](mailto:info@erni-agl.com)

LUCEBIT



Fragen Sie jetzt nach dem  
aktuellen Zinsangebot in Ihrer  
Sparkasse. Es lohnt sich!

TRIFFT ELEGANZ  
Sparkassen-Finanzgruppe



**Lässt Wünsche schneller wahr werden:  
der Sparkassen-Privatkredit.**

 **Sparkasse  
Tauberfranken**

Machen Sie Ihren Wunsch zur Wirklichkeit. Der Sparkassen-Privatkredit ist die clevere Finanzierung für Autos, Möbel, Reisen und vieles mehr. Mit günstigen Zinsen, kleinen Raten und einer schnellen Bearbeitung gehen Ihre Träume leichter in Erfüllung. Infos in Ihrer Geschäftsstelle und unter [www.sparkasse-tauberfranken.de](http://www.sparkasse-tauberfranken.de). **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

## Wer viel gibt, kann viel verlangen! Wir tun es. Für Sie!

Informieren Sie sich unter [www.dbwv.de](http://www.dbwv.de)  
oder schreiben Sie an: Deutscher Bundeswehrverband  
Feldstrasse 173/174, Bonn 53228, 0228 3523-0

### Es geht um Ihren Beruf.

Wir vertreten Ihre Interessen.  
Wir sichern Ihre Rechte.

### ✦ Es geht um Ihre Sicherheit.

Wir bieten kostenlosen Rechtsschutz  
in dienstlichen Angelegenheiten.

### ✦ Es geht um Rat und Hilfe.

Wir beraten Sie unentgeltlich.  
Wir helfen Ihnen in Notlagen.

### ✦ Es geht um Service.

Wir bieten Ihnen finanzielle Vorteile  
durch Angebote der Förderungs-  
gesellschaft (FöG) des DBwV.

### ✦ Es geht um Ihr Einkommen.

Wir kämpfen für eine gerechte  
Besoldung und Versorgung.

### ✦ Es geht um Sie! Darum



Deutscher  
**Bundeswehrverband**



# Die fliegenden Waffensysteme der Heeresfliegertruppe

In der Ausbildung zum Hubschrauberpiloten der Heeresfliegertruppe führt der Weg in der Regel über den Schulungshubschrauber (SHS) Eurocopter 135 (EC 135). Die EC 135 wurde von der Firma MBB zum großen Teil entwickelt und wird heute von der Firma *Eurocopter Group S.A.S.* gefertigt. Dieses Flugmuster löste im Jahre 2000 die alte Alouette II der französischen Firma *Aérospatiale* ab. Die EC 135 ist mit zwei Triebwerken und jeweils 519 KW Leistung ausgestattet. Derzeit befinden sich 14 EC 135 an der Heeresfliegerwaffenschule (HFlgWaS) in Bückeburg, Niedersachsen. Auf diesem Luftfahrzeugmuster werden während des zwölfmonatigen Lehrganges die grundlegenden Fertigkeiten des Fliegen und Führen eines Hubschraubers vermittelt. Die EC 135 erfüllt die Anforderungen, welche an eine moderne fliegerische Ausbildung gestellt werden und erleichtert den Übergang auf zukünftige Muster. So besitzt der Hubschrauber ein digitalisiertes Cockpit, wie es auch im neuen LTH NH 90, sowie im Kampfhubschrauber TIGER zu finden ist.



Das Nachfolgemodell der Bell UH1-D wird der taktische Mehrzweckhubschrauber NH 90. Bereits in den 1980er Jahren bestanden erste Überlegungen innerhalb der NATO, einen gemeinsamen Hubschrauber zu entwickeln. Zu-



nächst einigten sich die vier Staaten Deutschland, Frankreich, Italien und Niederlande auf ein gemeinsames Konzept. Die Mindestbesatzung besteht wie bei seinem Vorgänger aus zwei Piloten und einem Bordmechaniker. Bei einem Leergewicht von ca. sieben Tonnen und einer Triebwerksleistung von zweimal 2.500 Wellen-PS ist der NH 90 in der Lage eine Nutzlast von maximal 4.200 kg zu transportieren.

Das zweite zukünftige moderne Waffensystem der Heeresfliegertruppe ist der Kampfhubschrauber TIGER. Dieser ist eine deutsch-französische Co-Produktion durch die Firma Eurocopter und war in Deutschland ursprünglich als PAH 2 und somit als Nachfolger der BO 105 geplant. Bereits im Jahr 1984 bestanden diesbezüglich Überlegungen und nach kurzer Unterbrechung begann die Entwicklung des Mehrzweckkampfhubschraubers, wobei nach der deutschen Wiedervereinigung das Einsatzspektrum überarbeitet werden musste. Knapp zwölf Jahre nach seinem Erstflug im April 1991 wurde der erste in Serie produzierte TIGER an die französischen Streitkräfte ausgeliefert. Die bilaterale Ausbildung deutscher und französischer TIGER-Piloten findet in LeLuc, Frankreich statt. Die Ausbildung der Techniker wird in Fassberg, Niedersachsen durchgeführt. Die Besatzung besteht aus einem Piloten und einem Bordschützen. Als einziges Luftfahrzeug der Heeresfliegertruppe wird die Besatzung in einer Tandemanordnung hintereinander sitzen. Mit seinen beiden Triebwerken und einer Leistung von 2 x 1577 Wellen-PS hat der TIGER eine Einsatzreichweite von bis zu 800 km und eine maximale Einsatzdauer von bis zu drei Stunden.





Car Service | Truck Service | Diesel Service

## Friedrich Keitel

Inhaber

Friedrich Keitel

Oberstetter Straße 28

97996 Niederstetten

Tel. 0 79 32) 9 25 20-0

Fax (0 79 32) 9 25 20-20

info-niederstetten@kfz-keitel.de

[www.kfz-keitel.de](http://www.kfz-keitel.de)

**www.mein-profi.de**

Das  
Handwerker-  
portal für  
Bauen,  
Wohnen und  
Sanieren

# Kappes

Austraße 4  
97996 Niederstetten

Telefon 0 79 32/60 56-0  
Telefax 0 79 32/60 56-29

- Landtechnik
- Forsttechnik
- Haus- und Gartengeräte
- Heiztechnik
- Solaranlagen
- Lüftung
- San. Anlagen
- Rohrleitungsbau
- Photovoltaik

## HOFMANN

Schrott- und Metallhandel

Austraße 11  
97996 Niederstetten  
Telefon 07932 457

**Flaschnerei EGNER**  
Niederstetten • Rinderfeld 45  
Ausführung aller Blecharbeiten  
für Neubau + Umbau + Sanierungen  
Tel. Werkstatt: 0 79 32 / 60 63 36  
Mobil: 0160 / 98 37 01 02 Privat: 0 79 32 / 72 42

Mit gedruckten Ortsplänen alles im Blick  
anschaulich – informativ – langlebig

Mehr zu den Kartografien vom mediaprint infoverlag unter  
[www.mediaprint.info](http://www.mediaprint.info)

Mit uns erhalten Sie Ihren individuellen  
Flyer mit Fachinformationen

mediaprint infoverlag gmbh  
Lechstraße 2 • D-86415 Mering  
Tel. +49 (0) 8233 384-0 • Fax +49 (0) 8233 384-103



# Der Tauberfränkische Kommandeur

Der Tauberfränkische Kommandeur ist seit 2002 ein „Ehrenamt“, welches als Bindeglied zwischen dem TrspHubschrRgt 30 und den Menschen der Region Tauberfranken sowie den Institutionen im Main-Tauber-Kreis/ Land Baden-Württemberg fungiert. Der Amtsinhaber ist im weitesten Sinne ein Berater und ein Botschafter des Regimentskommandeurs und der Bundeswehr. Er ist eine moralisch unterstützende Instanz für die Gemeinschaft aus Öffentlichkeit und der Bundeswehr.

Die bisherigen Tauberfränkischen Kommandeure waren Personen des öffentlichen Lebens, der Politik, der Wirtschaft und der Medien.

Das Amt wird jeweils vom Tauberfränkischen Abend am ersten Donnerstag im November für ein Jahr wahrgenommen. Innerhalb der Amtszeit sind bisher unterschiedlichste Aktivitäten durchgeführt worden.

Regelmäßig hat der Tauberfränkische Kommandeur im Frühjahr das Regiment besucht und sich einen Eindruck von der Leistungsfähigkeit der Soldaten gebildet. Ein Gegenbesuch im jeweiligen Bereich des amtierenden Tauberfränkischen Kommandeurs bietet einer Abordnung aus Offizieren und Feldwebeln des Regimentes interessante

Einblicke in die verschiedensten Bereiche der Verwaltung, der Industrie oder auch des öffentlichen Lebens und der Kulturgeschichte der Region Tauberfranken.

Der Tauberfränkische Abend ist als Beginn und Ende der jeweiligen Amtszeit Höhepunkt der Öffentlichkeitsarbeit im Transporthubschrauberregiment 30. Er dient der Pflege und Intensivierung bestehender Kontakte zu Vertretern aus Politik, Wirtschaft, Kommunen und des öffentlichen Lebens. Das Aufzeigen der Erforderlichkeit von Tief- und Nachtflugausbildungen und das Werben um Verständnis für die hierdurch entstehenden Lärmbelastigungen ist aber für das gute Verhältnis des Regimentes zu seiner Region ebenso unerlässlich wie die Information der zivilen Gäste über Veränderungen – z.B. Einnahme der Struktur Neues Heer / Infrastrukturmaßnahmen – sowie Einsätze und deren Auswirkungen auf das Regiment.

Der Tauberfränkische Abend und die Tauberfränkischen Kommandeure sind mittlerweile eine Tradition im Transporthubschrauberregiment 30. Die Fotogalerie der ehemaligen Tauberfränkischen Kommandeure ist sichtbarer Ausdruck dieser Tradition und ein Zeichen der Verbundenheit mit den Menschen der Region Tauberfranken.

# Bisherige Tauberfränkische Kommandeure



Landrat, Georg Denzer  
07.11.2002 – 06.11.2003



Bürgermeister, Kurt Finkenberger  
06.11.2003 – 04.11.2004



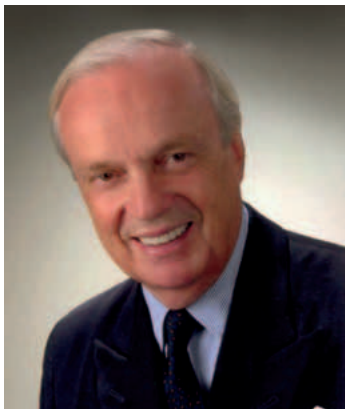
Sparkassendirektor, Edmund Brenner  
04.11.2004 – 03.11.2005



Bürgermeister, Rüdiger Zibold  
03.11.2005 – 02.11.2006



Vorsitzender der IHK Heilbronn, Thomas Philippiak  
02.11.2006 – 08.11.2007



Johannes, Graf von Mirbach-Geldern-Egmont  
Prinz zu Hohenlohe-Jagstberg  
08.11.2007 – 06.11.2008



Landrat, Reinhard Frank  
06.11.2008 – 05.11.2009



Oberstleutnant d.R., Claus Peter Mühleck  
05.11.2009 – 04.11.2010



# Totengedenken



In der 40 jährigen Geschichte des Regimentes gibt es keine gefallenen Kameraden zu betrauern und Gott steh uns bei, dass dies auch in Zukunft so bleibt.

Doch sind in all den Jahren Kameraden und zivile Mitarbeiter in Ausübung des Dienstes oder im aktiven Dienstverhältnis verstorben. Ob durch tragische Unfälle oder Krankheiten, viele sind weit vor Ihrer Zeit aus unserer Mitte gerissen geworden.

Auch Ehemalige, Reservisten und Freunde des Transporthubschrauberregimentes 30 sind zu betrauern.

Wir gedenken Ihrer in Dankbarkeit für ihr Wirken im Leben, in Erinnerung an die durch sie gelebte Kameradschaft, an ihre Stimmen, die uns vertraut waren und dem Wissen, dass sie uns fehlen.

Wir werden ihr Andenken in Ehren halten.

# FLEISS. FAIRNESS. QUALITÄTSARBEIT.

## Manchmal schaffen gerade die alten Werte den Fortschritt.

Würth beweist es seit über 65 Jahren: Hoch hinaus kommt man vor allem mit Bodenständigkeit. Sich nicht ständig neu erfinden, sondern bewährten Handwerkstugenden treu bleiben. Die Ärmel hochkrempeln und anpacken. Saubere Arbeit abliefern. Topqualität. Für uns ist das mehr als ein markiger Spruch. Es ist Teil unserer Philosophie. Weil man Erfolg und Wachstum vor allem durch Begeisterung erzielt. Bei Kunden, Lieferanten und Mitarbeitern. Denn wo mit Schrauben gearbeitet wird, ist der Zusammenhalt am größten.



Seit vielen Jahren starten unsere Flugzeuge vom Heeresflugplatz Niederstetten aus in die weite Welt.

**Für diese vertrauensvolle Zusammenarbeit bedanken wir uns sehr herzlich und gratulieren dem Standort Niederstetten zum 50-jährigen Jubiläum.** Wir freuen uns auf viele weitere gemeinsame Jahre.

# Was kann das?

# Das kann was.



# 3,6 Mrd. €

Energiekosten pro Jahr kann Europas  
Industrie durch den Einsatz von  
GreenTech EC-Ventilatoren sparen.

GreenTech steht für Klimaschutz, der sich bezahlt macht. So sind Ventilatoren fast für ein Zehntel des europäischen Industriestromverbrauchs verantwortlich. Ein konsequenter Einsatz von ebm-papst EC-Produkten mit GreenTech Label kann diesen Anteil um 30 % reduzieren – und das rechnet sich. Unsere Produkte unterschreiten schon heute die härtesten Energiegrenzwerte von morgen und verfügen dank nachhaltiger Entwicklung und Produktion über eine beeindruckende Ökobilanz. Zahlreiche Umweltpreise bestätigen das. Schließlich lautet unsere Überzeugung nicht umsonst: Jedes neue Produkt muss seinen Vorgänger ökonomisch und ökologisch übertreffen. Das kann nicht jeder. [www.greentech.info](http://www.greentech.info)

Die Wahl der Ingenieure

# ebmpapst